Offene Hilfen gGmbH der
**Lebenshilfe**
Ludwigshafen/Rhein

INDIVIDUELLE ANGEBOTE | GRUPPENANGEBOTE | GRUPPENREISEN

# PROGRAMM 2021

DIE VORLIEGENDEN ANGEBOTE KÖNNEN WIR IHNEN LEIDER NUR UNTER VORBEHALT UNTERBREITEN, DA OFFEN IST, WIE DIE CORONA-PANDEMIE WEITER VERLÄUFT. WIE 2020 KANN ES AUCH IM JAHR 2021 MÖGLICH SEIN, DASS EINZELNE ANGEBOTE AUFGRUND DES INFEKTIONSGESCHEHENS BIS AUF WEITERES KURZFRISTIG AUSGESETZT WERDEN MÜSSEN.

VIELEN DANK FÜR IHR VERSTÄNDNIS.

WIR MÖCHTEN DARAUF HINWEISEN, DASS DIE BILDER IN DIESEM HEFT IN ZEITEN VOR DER PANDEMIE UND DEN DAFÜR AKTUELL GELTENDEN ABSTANDSREGELN UND LANDESVERORDNUNGEN ENTSTANDEN SIND.

# VORWORT

LIEBE KUND*INNEN DER OFFENEN HILFEN, LIEBE ELTERN, LIEBE ANGEHÖRIGE, LIEBE MITARBEITER*INNEN, LIEBE UNTERSTÜTZER*INNEN,

endlich ist es soweit und Sie halten das frisch gedruckte Offene Hilfen Programmheft für das Jahr 2021 in den Händen. Es bietet eine große Vielfalt an inklusiven und individuellen Freizeit-, Begegnungs- und Unterstützungsangeboten. Darunter sind Gruppenangebote, Tagesausflüge und Reisen. Individuelle Assistenzen ermöglichen Freizeitgestaltung in Begleitung und schaffen somit persönliche Freiräume.

Ganz selbstverständlich ist es diesmal nicht, dass wir Ihnen fast das komplette Jahresangebot präsentieren können. Noch im März, im Zuge der damals beginnenden Corona-Pandemie, hatten die Offenen Hilfen ihre Gruppenangebote, Reisen und fast alle individuellen Assistenzen (bis auf wenige Ausnahmen) ruhen lassen müssen. Damit haben wir mitgeholfen, die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen. Doch für Sie war es eine schwierige Zeit.
Anfang Juni haben die Offenen Hilfen ihre Arbeit zum Glück wiederaufnehmen können. Ferienprogramme und Reisen im Inland konnten und können durchgeführt werden, und auch alle Assistenzen sowie ein Großteil der Gruppenangebote finden wieder statt.
Wir sind sehr froh, dass wir Ihnen unter Einhaltung der geltenden Abstandsregeln und Hygiene-bestimmungen wieder fast alles bieten können, was die Offenen Hilfen so einzigartig macht. Derzeit noch ausgesetzt sind die Veranstaltungen im „Beiboot“, deshalb finden Sie dazu in diesem Programmheft 2021 keine Informationen.

Ein großes Dankeschön geht an alle, die uns ehrenamtlich unterstützen. Hier sind auch unsere Kooperationspartner zu nennen, die so manches Angebot erst möglich machen: der Verein der Lebenshilfe, der Motorradclub „Kuhle Wampe Vaganten“, das Kulturzentrum, das Hausboot und der Tausendfüßler-Club.
An dieser Stelle haben wir eine Bitte in eigener Sache. Wir möchten unser Team erweitern und freuen uns über weitere ehrenamtliche Begleitpersonen für Freizeiten, Freizeitassistenten für erwachsene Menschen mit Behinderung oder Mitarbeiter im Familienunterstützenden Dienst für die Einzelbegleitung von Kindern und Jugendlichen.
Wer sich vorstellen kann, bei uns mitzuwirken, oder jemanden kennt, der mitmachen möchte, kann sich unter der Telefonnummer 0621/300128-56 an uns wenden.

Wir danken Ihnen allen, dass Sie uns die Treue halten, dass Sie uns Ihre Angehörigen anvertrauen oder mit uns gemeinsam Ihre Freizeit gestalten.
Jetzt bleibt uns noch, Ihnen viel Spaß beim Lesen des Programmheftes und beim Aussuchen Ihrer Lieblings-Freizeitangebote zu wünschen! Und vor allem – bleiben Sie gesund!

IHR TEAM DER OFFENEN HILFEN,
IM NOVEMBER 2020

# INHALTSVERZEICHNIS

## PROGRAMM 2021


**ALLGEMEINES** 5
Leichte Sprache – Sprache, die ankommt 5
Es ist normal, verschieden zu sein 6

**INDIVIDUELLE ANGEBOTE** 10
Individuelle Angebote 12
Individuelle Assistenzen 12
Individuelle Reisebegleitung 15

**GRUPPENANGEBOTE** 16
Teilnahmebedingungen 18
Informationen zum Angebotspreis 20
Ergänzende Fahrdienste zu unseren Angeboten 22
Treff Angebote 24
Ausflüge und Kooperationen 38
Ferienprogramme 46

**GRUPPENREISEN** 52
Informationen zu Gruppenreisen 55
Reiseangebote 56

**WEITERE INFORMATIONEN** 68
Finanzierungsmöglichkeiten 70
Die unterschiedlichen Finanzierungstöpfe 71
Abrechnung der Leistungen 76
Die Lebenshilfe Ludwigshafen allgemein 78
Beitrittserklärung 79
Allgemeine Geschäftsbedingungen 82
Datenschutz 86
Merkblatt Bildveröffentlichung 88
Impressum 90
Anmeldeformular 91
Abmeldeformular 93




# LEICHTE SPRACHE

## – SPRACHE, DIE ANKOMMT

**So sieht Leichte Sprache aus**
- Kurze Sätze
- Bekannte Worte
- Einfache Worte
- Viele Bilder
- Beispiele
- Sie erklärt schwere Worte.

**Leichte Sprache hilft Menschen**
- Texte besser zu verstehen
- Selbst zu entscheiden
- Selbst zu bestimmen
- Selbst Verantwortung zu übernehmen.

**So kann es jeder verstehen**

Viele Worte im Programm-Heft
sind in einfacher Sprache geschrieben.
So kann jeder die Texte lesen.
Sie erkennen die Texte in Leichter Sprache.
Sie haben einen farbigen Hintergrund.
Und ein Zeichen.
Das sieht so aus:
Ein Mensch hat ein Heft in der Hand.
Er liest in dem Heft.
Es gibt auch viele Bilder in dem Heft.

**Hier bekommen Sie Informationen**

Es gibt Übersetzer von schweren Texten.
Es gibt Ratgeber für Leichte Sprache.
Dort finden Sie alle Regeln für Leichte Sprache.
Es gibt Ratgeber für Menschen mit Behinderung.

**Zum Beispiel:**
- Büro für Leichte Sprache
  der Gemeinde-Diakonie Mannheim
- Zentrum für Leichte Sprache Mainz
- Zentrum für selbstbestimmtes Leben
  behinderter Menschen, Mainz e.V.
- Bundes-Ministerium für Arbeit und Soziales

# ES IST NORMAL, VERSCHIEDEN ZU SEIN

**Der Dienst**

Die Offene Hilfen gGbmH setzt sich ein.
Für Menschen mit geistiger Behinderung.
Und ihre Angehörigen.

Jeder Mensch ist einzigartig.
Jeder Mensch hat Fähigkeiten.
Jeder Mensch kann sich entwickeln.
Jeder Mensch soll in der Gesellschaft teilhaben.
Jeder Mensch soll selbst entscheiden.
Menschen mit Behinderung gehören dazu.
Wir bieten Freizeit-Angebote an.
Wir bieten Unterstützung an.
Wir geben die Hilfe, die benötigt wird.

**Mitarbeit**

Für unsere Angebote brauchen wir engagierte Mitarbeiter.
Zeigen auch Sie bürgerschaftliches Engagement.
Gestalten Sie unsere Angebote mit.
Unterstützen Sie Familien.
Für sie soll es keine Nachteile geben.

Die Offene Hilfen gGmbH (2005) ist ein gemeinnütziger, ambulanter Dienstleitungsanbieter für Menschen mit geistiger Behinderung aller Altersstufen und deren Familien.

Vor allem Eltern und Angehörigen, die durch die Versorgung, Betreuung und Pflege erheblich gefordert sind, wollen wir punktuell Entlastung bieten und ihnen für einen bestimmten, eingegrenzten Zeitraum Freiraum schaffen.

Des Weiteren wollen wir mit unseren abwechslungsreichen und differenzierten Angeboten gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben bieten.
Dies erreichen wir u.a., indem wir Begegnungen zwischen Menschen mit und ohne Behinderung fördern und so den Integrationsgedanken stärken. Durch die Wahl alternativer Angebote sollen Menschen mit Unterstützungsbedarf ein eigenes, selbstbestimmtes Leben führen können – entsprechend ihres individuellen Bedürfnisses, ihres ganz persönlichen Lebensplans und der alltäglichen Umsetzung ihrer Ziele und Wünsche.

Die inhaltliche Ausgestaltung sowie der Umfang der Leistung und der damit verbundene Einsatz der Mitarbeiter*innen orientieren sich am individuellen Hilfebedarf, an der Kostenübernahme und an individuellen Absprachen.



## UNSER PERSONENKREIS

Unsere Einzel- und Gruppenangebote richten sich in erster Linie an Menschen mit geistiger Behinderung in häuslicher Pflege aus den Städten Ludwigshafen, Frankenthal und dem Rhein-Pfalz-Kreis.

In der Regel liegen eine anerkannte Pflegebedürftigkeit entsprechend der Pflegegrade 1 bis 5 sowie ein (erheblicher) Unterstützungsbedarf im Alltag, in der Betreuung und/oder im Bereich der Grundpflege vor.

Unsere Freizeitaktivitäten stehen auch Interessierten offen, die keine Pflegeeinstufung durch die Pflegekassen haben. Auch Geschwister- oder sogenannte Regelkinder können gerne an unseren inklusiven Angeboten teilnehmen.

Die Betreuung, Unterstützung und Begleitung wird vorwiegend nach Beendigung der Tagesstruktur (Kindertagesstätte, Schule, Werkstatt für Menschen mit Behinderung, Tagesförderstätte) oder an Wochenenden durchgeführt. Die Einsätze finden im häuslichen Umfeld, bei der Begleitung von Freizeitaktivitäten, bei der Gestaltung der Schulferien in Rheinland-Pfalz sowie bei ganzjährig angebotenen Reisen statt.
**Sie sind Neukunde?** Dann möchten wir Sie gerne besser kennen lernen. Vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit einer hauptamtlichen, pädagogischen Fachkraft aus dem zuständigen Bereich.

## UNSER MITARBEITER-/ TEAMERKREIS

Einsätze im niedrigschwelligen Bereich werden von persönlich geeigneten Mitarbeiter*innen ohne berufsspezifische Ausbildung durchgeführt. Sie engagieren sich freiwillig und ehrenamtlich aus Überzeugung und werden von unseren hauptamtlichen, pädagogischen Fachkräften fachlich begleitet und unterstützt.

Einsätze mit festgelegten Förderschwerpunkten und pädagogischer Anleitung werden durch Mitarbeiter*innen mit entsprechender fachlicher Qualifikation erbracht. In der Regel handelt es sich um pädagogische Fachkräfte mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung zum/r Erzieher*in oder Heilerziehungspfleger*in alternativ mit einem abgeschlossenen Studiengang der Sozialarbeit, Sozialpädagogik, Sonderpädagogik, Heilpädagogik, Pädagogik oder Lehramt.

**Sie haben Interesse an einer freiwilligen und ehrenamtlichen Mitarbeit?** Dann möchten wir Sie gerne besser kennen lernen. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf und lassen sich einen **Kontaktbogen** zusenden.
Auf Grundlage dieses vollständig ausgefüllten Kontaktbogens vereinbaren wir mit Ihnen ein Informationsgespräch, um Ihren möglichen Arbeitsumfang, Ihre Zeitressourcen sowie die Häufigkeit der Einsätze mit uns abzustimmen. Unsere Kund*innen und Teams vor Ort freuen sich über Verstärkung.

## UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK

- Beratende Unterstützung für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen
- Hilfen zur Entlastung der Pflegeperson und weiteren Angehörigen
- Niedrigschwellige Betreuungs- und Unterstützungsangebote
- Individuelle Assistenz-, Betreuungs- und Fachleistungen
- Abwechslungsreiche und auf Gruppen zugeschnittene Freizeit- und Bildungsangebote wie regelmäßige Treff-Angebote, Tagesausflüge, Kooperationen, besondere Veranstaltungen
- Differenzierte Ferienprogramme und Ferienfreizeiten
- Attraktive Urlaubsreisen

Die unterschiedlichen Leistungen und Angebote sind als Baukastenprinzip zu verstehen und können einzeln genutzt oder (teilweise) miteinander kombiniert werden.

Mit der Buchung einer Leistung erklären Sie sich mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Offene Hilfen gGmbH einverstanden.

## FINANZIERUNGSMÖGLICHKEITEN IM ÜBERBLICK

Je nach Anspruchsvoraussetzungen kann über folgende Finanzierungstöpfe abgerechnet werden:

- Einsatz des Pflegegeldes der pflegebedürftigen Person nach § 37 SGB XI
- (Stundenweise) Verhinderungspflege nach § 39 SGB XI
- Umwidmung der Kurzzeitpflege nach § 42 SGB XI
- Entlastungsbetrag nach § 45b SGB XI
- Eingliederungshilfe nach § 102 SGB IX i.V.m. § 55 SGB IX
- Selbstzahler

## VERSTÄNDNIS DES DIENSTES

Wir verstehen uns als flexibler und qualifizierter Dienst.
Wir befinden uns in einem permanenten Entwicklungs- und Anpassungsprozess, mit dem wir auf die spezifischen Bedarfe der Menschen mit Behinderung zu reagieren versuchen.
Wir sind bestrebt, die Leistungen den sich veränderten (gesellschaftlichen) Anforderungen und Bedarfen der Menschen mit Behinderung und ihren Angehörigen flexibel anzupassen und weiter auszudifferenzieren.

Wir halten uns dabei offen für Kritik und Anregungen, um die Qualität der Einsätze und Angebote laufend zu optimieren. Mit unserem Rückmeldebriefkasten im Eingangsbereich des Dienstes haben Sie auch die Möglichkeit, Ihre Anregungen, sowie Lob und Kritik schriftlich an uns weiterzugeben, wenn gewünscht auch anonym.

Sie haben noch Fragen oder Anregungen?
Oder Sie möchten sich im Detail informieren?
Ausführliche Informationen zu unseren Angeboten, zu ergänzenden Fahrdiensten, zu Finanzierungs- und Abrechnungsmöglichkeiten finden Sie auf den nachfolgenden Seiten bzw. in unserem aktuellen Programmheft. Für ein Beratungsgespräch können Sie sich gerne an uns wenden.

# INDIVIDUELLE ANGEBOTE


INDIVIDUELLE ANGEBOTE 12

INDIVIDUELLE ASSISTENZEN 12

INDIVIDUELLE REISEBEGELEITUNG 15

# INDIVIDUELLE ANGEBOTE

**Individuelle Assistenz**

Eine Assistenz ist eine Person.
Eine Frau oder ein Mann.
Die Assistenz hilft Ihnen
und unterstützt Sie.
Zum Beispiel.
Bei der **Betreuung** Zuhause.
Als **Begleitperson** bei einem Ausflug.

Die Assistenzen sind keine Fach-Leute.
Die Arbeit ist ein Ehrenamt.
Das bedeutet:
Sie machen freiwillig mit.
Sie machen noch etwas anderes.
Sie gehen noch zur Schule.
Oder sie machen eine Ausbildung.
Oder sie machen ein Studium.
Oder sie haben einen anderen Beruf.

**Sie brauchen eine Assistenz?**

Rufen Sie uns im Büro an.
Sie bekommen einen Termin.
Wir besuchen Sie zu Hause.
**Sie bestimmen:**
Wie kann die Assistenz Ihnen helfen.
Wer soll Sie unterstützen.
Wann brauchen Sie die Assistenz.
Wofür brauchen Sie die Assistenz.
Wir besprechen auch:
Wie bezahlen Sie die Assistenz.
Wir suchen eine Assistenz für Sie.

## INDIVIDUELLE ANGEBOTE

Der Bereich der Individuellen Angebote ist sehr vielfältig.
Die inhaltliche Ausgestaltung, die Häufigkeit der Einsätze sowie der zeitliche Umfang der Leistung orientieren sich am individuellen Hilfebedarf, an der Kostenübernahme und an individuellen Absprachen.

Die Tätigkeit umfasst neben der Freizeitgestaltung pädagogische, pflegerische und hauswirtschaftliche Bereiche, soweit diese in unmittelbarem Zusammenhang mit der Betreuung stehen.

Im Anschluss an ein Beratungsgespräch bemühen wir uns, zeitnah eine passende Assistenz zu finden. Sobald eine persönlich geeignete Person gefunden ist, findet ein Vermittlungstermin statt, der durch die hauptamtliche, pädagogische Fachkraft begleitet wird.

Die getroffenen Vereinbarungen werden schriftlich festgehalten und von beiden Seiten unterschrieben. Sie bilden die Grundlage unserer Arbeit und der Rechnungsstellung. Wir behalten uns vor, die Kosten einer Leistung bei Bedarf anzupassen, z.B. zur Anpassung des Betreuungsbedarfs bzw. der benötigten Unterstützung.

## INDIVIDUELLE ASSISTENZEN

Die gebuchten Leistungen der Individuellen Assistenzen basieren auf den Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie der aktuell gültigen Preisliste „Individuelle Assistenzen“ der Offene Hilfen gGmbH der Lebenshilfe Ludwigshafen/Rhein.

Bitte beachten Sie auch unsere Hinweise zu unserem Personenkreis sowie den Finanzierungsmöglichkeiten.



## FAMILIENUNTERSTÜTZENDER DIENST (FUD)

Die familienunterstützende Betreuung wendet sich an die Familie eines Kindes oder Jugendlichen mit Unterstützungsbedarf und dient der Entlastung der betreuenden und pflegenden Angehörigen.
Der Grundgedanke des FUD ist, einige Stunden Zeit zu haben für sich, den Partner, die Geschwisterkinder, um neue Kraft zu tanken oder um einen wichtigen Termin wahrzunehmen.

Inhaltlich handelt es sich bei der Entlastung und Unterstützung zum Beispiel um Folgendes: stundenweise Betreuung und Beschäftigung mit dem Kind oder Jugendlichen im häuslichen Umfeld oder Betreuung und Begleitung bei Freizeitaktivitäten am Abend oder am Wochenende.

## FREIZEITASSISTENZ

Bei Erwachsenen und Senioren mit Unterstützungsbedarf sprechen wir nicht mehr von Betreuung, sondern von einer Freizeitassistenz. Der Betroffene selbst entscheidet, wie die individuelle Freizeitgestaltung genau aussehen soll bzw. wann und was er mit seiner Assistenz unternehmen möchte. Die Assistenz unterstützt darin, ein altersentsprechendes, würdiges Leben in der Gesellschaft zu führen.

Inhaltlich handelt es sich häufig zum Beispiel um Folgendes: um Unterstützung im sozialen Umfeld, um Aktivierung und Hilfestellung bei lebenspraktischen Tätigkeiten oder um Begleitung bei Freizeitaktivitäten.

## PÄDAGOGISCHE ASSISTENZ

Die Aufgabe einer Pädagogischen Assistenz ist es, Menschen mit Beeinträchtigung zu unterstützen und darin zu fördern, bestimmte Fähigkeiten zu erhalten bzw. den Alltag zu bewältigen. Dazu werden die Ziele in einem gemeinsamen Gespräch festgelegt. Neben der fachlichen Begleitung ist bei den pädagogischen Kräften Erfahrung und Geduld gefragt, um mit speziellen Verhaltensweisen oder Krisensituationen gut umgehen zu können.

**NICOLE KOSCHE**
Tel.: 0621/300 128-51

Email: assistenzen@lebenshilfe-lu.de

Schwerpunkte:
Beratung und Koordination Individuelle Assistenzen Kinder und Jugendliche

Bürozeiten: i.d.R. Dienstag–Donnerstag

**SANDRA HEINRICH**
Tel.: 0621/300 128-70

Email: assistenzen@lebenshilfe-lu.de

Schwerpunkte:
Beratung und Koordination Individuelle Assistenzen Erwachsene und Senioren

Bürozeiten: i.d.R. Dienstag, Mittwoch, Freitag

**Familien-unterstützender Dienst**

Sie haben ein **Kind** mit Beeinträchtigung?
Sie brauchen für einige Stunden Entlastung?
Ihr Kind ist im **Teenager**-Alter?
Es möchte etwas alleine unternehmen?
Und braucht dabei Unterstützung.
Zum Beispiel:
Betreuung zu Hause.
Begleitung bei einer Freizeit-Aktivität.
Am Abend oder Wochenende.

### Freizeit-Assistenz

Sie gehen nicht mehr in die Schule?
Sie sind erwachsen?
Sie wünschen sich eine Unterstützung?
Zum Beispiel:
Beim Einkaufen.
Beim Spazieren gehen.
Beim Bus und Bahn fahren.
Bei einem Ausflug.

### Pädagogische Assistenz

Sie sind erwachsen.
Sie haben ein Ziel.
Sie möchten etwas lernen.
Und selbständiger werden.
Zum Beispiel:
Alleine Bahn fahren.
Oder gesund kochen.
Oder mit Streit umgehen.
Eine Assistenz unterstützt sie.
Sie hat Fach-Wissen.

### Fachleistungs-Stunde

Sie möchten etwas unternehmen.
Sie brauchen dabei Unterstützung.
Sie haben kein Geld für eine Assistenz.
Oder Sie bekommen Pflege-Geld
und es reicht nicht aus.
Die Eingliederungshilfe hilft Ihnen.
Es wird besprochen:
Was brauchen Sie.
Wie wird Ihnen geholfen.
Wer kann Ihnen helfen.

Inhaltlich kann es sich zum Beispiel um Folgendes handeln: Förderung der Selbständigkeit durch das Erlernen und Nutzen von Fortbewegungsmitteln, Bewusstmachen des Geldwertes, Aufklärung und Anleitung in der Lebensmittelkunde oder Vermittlung von Sicherheit im Umgang mit Konflikten.

## FACHLEISTUNGSSTUNDE

Die Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung ist eine Leistung der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII. Sie soll Menschen mit einer Behinderung oder von Behinderung bedrohten Menschen helfen, die Folgen ihrer Behinderung zu mildern und sich in die Gesellschaft einzugliedern. Ein weiteres Ziel ist es, Assistenzleistungen zu erbringen, die es den Menschen mit Behinderung ermöglichen, eine stationäre Unterbringung in einer Einrichtung zu vermeiden oder zu verzögern.

Eine Konkretisierung im Einzelfall erfolgt über die individuelle Teilhabeplanung mit dem zuständigen Kostenträger. Neben den Zielen in Verbindung mit dem wöchentlichen Zeitumfang der Unterstützung (Fachleistungsstunde) wird die Dauer der ambulanten Hilfe festgelegt.

Inhaltlich kann es sich zum Beispiel um Folgendes handeln: Förderung der Alltagskompetenzen, Förderung und Unterstützung bei der Durchführung sozialer, sportlicher und individuell gewünschter Aktivitäten, Gestaltung von Freizeit und Umgang mit Gleichaltrigen, Förderung der Kommunikationsfähigkeit oder Förderung der Mobilität.

## AMBULANTE FACHSTUNDE

Besondere Situationen erfordern besondere Maßnahmen.
In Krisen- und Notsituationen sind neben einer Pädagogischen Assistenz meist auch ausführliche Beratungen, weiterführende pädagogische Interventionen und Krisenmanagement gefragt.

Auch administrative Tätigkeiten, wie das Vorbereiten und Erstellen von Berichten, Budgetberechnungen, Stellungnahmen und Teilhabepläne für Behörden sowie die Planung einer individuellen Reisebegleitung rechnen wir mit dem Stundensatz der Ambulanten Fachstunde ab.



# INDIVIDUELLE REISEBEGELEITUNG

Individualreisen sind Reisen, die ganz auf die Bedürfnisse und Anforderungen sowie auf die individuellen Fähigkeiten und finanziellen Möglichkeiten der volljährigen Person mit Unterstützungsbedarf zugeschnitten sind.

Als Kund*in können Sie zwischen verschiedenen Reisevarianten wählen und selbst entscheiden, wie viel Unterstützung Sie benötigen und in Anspruch nehmen möchten. Sie können alleine oder auch zu zweit, z.B. mit einem Freund oder Ihrem Partner, wegfahren. Wichtig ist, dass die Begleitung für die Assistenz zu bewältigen ist.

In einem Beratungsgespräch wird der persönliche Bedarf, wie zum Beispiel das Reiseziel, die Reisebegleitung, die Reisezeit und Reisedauer, die Unterkunft und Verpflegung, die Freizeitgestaltung vor Ort, die An- und Abreise sowie die pflegerische Hilfe erarbeitet. Die Absprachen werden in einer Vereinbarung schriftlich festgehalten.

Die gebuchten Leistungen der Individualreise basieren auf den Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie der aktuell gültigen Preisliste „Individuelle Reisebegleitung“ der Offene Hilfen gGmbH der Lebenshilfe Ludwigshafen.

Bitte beachten Sie auch unsere Hinweise zu unserem Personenkreis sowie den Finanzierungsmöglichkeiten.

### Ambulante Fach-Stunde?

Sie haben eine persönliche Krise.
Sie sind in Not und brauchen Hilfe.
Sie bekommen Pflege-Geld und es reicht nicht aus.
Die Mitarbeiter im Büro helfen Ihnen.
Sie sind Fach-Leute.

**SANDRA HEINRICH**
Tel.: 0621/300 128-70

Email: assistenzen@lebenshilfe-lu.de

Schwerpunkte:
Beratung, Planung, Koordination und Abrechnung Individuelle Reisen

Bürozeiten: i.d.R. Dienstag, Mittwoch, Freitag

### Individual-Reise

Sie sind erwachsen.
Sie möchten alleine in Urlaub fahren.
Oder zu zweit.
Zum Beispiel mit einem Freund.
Sie brauchen dabei Unterstützung.
Buchen Sie eine Individual-Reise.

**Sie bestimmen:**
Wann wollen Sie wegfahren.
Wohin wollen Sie reisen.
Wie lange wollen Sie reisen.
Was wollen Sie am Urlaubs-Ort machen.
Wer soll Sie begleiten.
Wir beraten Sie.
Wir suchen eine Assistenz für Sie.
Wir besprechen auch:
Wie bezahlen Sie die Assistenz.

# GRUPPENANGEBOTE


TEILNAHMEBEDINGUNGEN 18

INFORMATIONEN ZUM ANGEBOTSPREIS 20

ERGÄNZENDE FAHRDIENSTE 22

TREFF-ANGEBOTE 24

AUSFLÜGE UND KOOPERATIONEN 38

FERIENPROGRAMME 46

# GRUPPENANGEBOTE

**NADINE WILLAUTZKI**
Tel.: 0621/300 128-71

Email: freizeitangebote@lebenshilfe-lu.de

Schwerpunkte:
Beratung und Koordination Freizeitangebote Erwachsene und Senioren, Kinder und Jugendliche

Bürozeiten: i.d.R. Montag–Freitag

**HINWEIS**

**NEU: Wir setzen bei den Gruppenangeboten diesmal den Schwerpunkt auf individuelle Treffs und Ausflüge.**

**Diese organisieren wir ganz nach Ihrem Bedarf. Bitte melden Sie sich direkt bei uns mit Ihren Vorschlägen und Wünschen.**

**Wir freuen uns auf Sie!**

## TEILNAHMEBEDINGUNGEN

### ANMELDUNG

Die Anmeldung für ein Freizeitangebot oder eine Reise ist schriftlich auf dem aktuell gültigen Anmeldeformular der Offenen Hilfen vorzunehmen und ggf. vom gesetzlichen Vertreter zu bestätigen. Mit dem Eingang des vollständig ausgefüllten Formulars ist die Anmeldung verbindlich.

Um jeder interessierten Person die Möglichkeit zu geben, bei einer Reise im Kalenderjahr mit zu fahren, ist auf dem Anmeldeformular eine favorisierte Reihenfolge anzugeben.
Beinhalten Angebote mehrere Termine, können nicht in Anspruch genommene Tage weder nachgeholt noch erstattet werden.

Jedes Angebot hat eine eigene Anmeldefrist. Damit ein Freizeitangebot oder eine Reise zustande kommt, ist das Erreichen der Mindestteilnehmerzahl Voraussetzung.
Mit Ablauf des ausgeschriebenen Anmeldeschlusses legen wir die Zusammensetzung der Gruppenmitglieder fest. Wichtig ist, dass der Begleitungs- bzw. Unterstützungsbedarf für unsere ausgewählten Mitarbeiter*innen zu bewältigen ist.
Liegen uns mehr Anmeldungen als Plätze vor, entscheiden wir nach internen Kriterien über die Verteilung der Zusagen und der Warteplätze. Berücksichtigung finden zum Beispiel Themen wie persönliche Eignung und Erfahrung der Mitarbeiterzusammensetzung, Gruppenkonstellation, Anzahl der gebuchten Leistungen der Teilnehmer*innen im Kalenderjahr usw. Bei der Auswahl bemühen wir uns, auf alle uns bekannten wichtigen Faktoren sowie Anforderungen Rücksicht zu nehmen. Bitte haben Sie Verständnis, wenn wir dennoch nicht auf alle Ihre Wünsche eingehen können.
Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie alle für das Angebot relevanten weiteren Dokumente und Informationen (z.B. Infobogen, Formulare wie Einwilligungserklärung, Packliste usw.).



### ZUSATZKOSTEN

Notwendige Hygieneartikel und Hilfsmittel sind vom Teilnehmenden zur Verfügung zu stellen. Erforderliche Ersatzbeschaffungen werden dem Teilnehmenden in Rechnung gestellt.
Kurzfristige Änderungen im Programm oder bei den Mitarbeiter*innen behalten wir uns vor. Im Falle einer Erhöhung der Preise der beteiligten Unternehmen (Raummiete, Unterkunft, DB, Busunternehmen usw.) ist eine Preisanpassung unsererseits möglich. Diese wird Ihnen vor Antritt des Angebots mitgeteilt.
Wenn Sie keinen Schwerbehindertenausweis mit Wertmarke haben, können zusätzliche Fahrtkosten entstehen.

### GRUND- UND BEHANDLUNGSPFLEGE, MEDIKAMENTENVERGABE

Während einer Reise führen in der Regel unsere ehrenamtlich tätigen Kräfte die Grund- und Behandlungspflege vor Ort durch. Dafür sind sie in der Regel nicht (speziell) ausgebildet. Eine individuelle Einweisung, z.B. bei Diabetes oder Sondennahrung, findet vor Antritt der Reise durch eine Fachkraft statt. Kann die Übernahme der Pflege nicht durch die Teamer*innen abgedeckt werden, können wir auf Wunsch einen Pflegedienst vor Ort anfragen. In diesem Fall entstehen zusätzliche Kosten.

Für Teilnehmer*innen, die einer dauerhaften Medikation bedürfen und diese während des Angebots verabreicht bekommen sollen, ist uns eine aktuell gültige ärztliche Medikamentenverordnung mit genauer Dosierungsanleitung vorzulegen. Dies gilt grundsätzlich auch für nicht verschreibungspflichtige Bedarfsmedikamente wie z.B. Schmerzmittel oder frei verkäufliche Produkte.

Die Mitarbeiter*innen der Offenen Hilfen sind angewiesen, nur dann bei der Medikamenteneinnahme zu assistieren, wenn das entsprechende Formular vor Antritt des Angebots vorliegt.
Ohne rechtzeitige Einweisung bzw. Vorlage einer aktuell gültigen Verordnung ist unter Umständen eine Teilnahme beim Angebot nicht möglich.

**Freizeit-Angebot**

Ein Freizeit-Angebot ist
ein Angebot in der Gruppe.
In einer Gruppe sind mehrere Personen.
Es sind immer Mitarbeiter dabei.
Die Mitarbeiter unterstützen Sie.

Sie brauchen Medikamente.
Geben Sie uns Bescheid.
Sie bringen ihre eigenen Hilfs-Mittel mit.

Sie entscheiden selbst.
Sie wählen ein Angebot aus.
Zum Beispiel:
Eine Fahrt auf dem Planwagen.
Oder Schwimmen gehen.
Oder in die Disco.

**Anmeldung**

Sie haben Interesse an einem Angebot.
Melden Sie sich schriftlich an.
Jedes Angebot hat eine Nummer.
Schreiben Sie die Nummer auf die Anmeldung.
Geben Sie das Anmelde-Formular im Büro ab.
Für jeden Termin gibt es eine Anmelde-Frist.
Es gibt immer nur wenige Plätze.
Sie bekommen von uns eine Bestätigung.
Oder einen Platz auf der Warte-Liste.

**Angebots-Preis**

Unsere Angebote kosten Geld.
Die Preise stehen unter jedem Angebot.
Die Preise sind unterschiedlich.

**Angebots-Preis 1:**
Sie brauchen kaum Betreuung.
Sie bekommen kein Pflege-Geld.
Sie zahlen alles selbst.

**Angebots-Preis 2:**
Sie brauchen Pflege oder Betreuung.
Sie bekommen Pflege-Geld.
Ein Mitarbeiter unterstützt Sie.
Die Kosten für diese Betreuung
werden von der Pflege-Kasse bezahlt.
Es gibt noch andere Kosten.
Zum Beispiel für Lebensmittel
oder Fahrt-Kosten.
Das heißt: Sach-Kosten.
Die Sach-Kosten zahlen Sie selbst.

**Angebots-Preis 3:**
Sie bekommen Pflege-Geld.
Sie brauchen sehr viel Pflege?
Oder sehr viel Betreuung?
Eine Person unterstützt nur Sie.
Sie bekommen eine 1:1-Betreuung.
Sie müssen mehr bezahlen.

# INFORMATIONEN ZUM ANGEBOTSPREIS

Da der Unterstützungsbedarf unserer Teilnehmenden verschieden ist, ist der Angebotspreis gestaffelt. Der Angebotspreis setzt sich aus Betreuungs-Anteil (VHP-Anteil) und Sachkosten (Eigenanteil) zusammen.

Die Betreuungskosten (pflegebedingter Aufwand) werden in der Regel von allen Pflegekassen erstattet. Die Sachkosten sind in der Regel vom Teilnehmenden selbst zu tragen.

Bitte beachten Sie hierzu unsere Hinweise zu den Finanzierungsmöglichkeiten sowie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Die unterschiedlichen Angebotspreise orientieren sich an den Pflegegraden der Pflegeversicherung sowie an der individuell benötigten Unterstützung des Einzelnen. Nach der Auswertung der Anmeldungen wird unser individueller Betreuungsschlüssel pro Angebot festgelegt.

# ANGEBOTSPREISE

| Kategorie | Personenkreis | Betreuungsschlüssel | Mögliche Indikatoren |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | Teilnehmende **ohne besonderen** Pflege-/ Betreuungsbedarf, Teilnehmende ohne Pflegegrad | maximal 1:3 (Kinder) bzw. 1:4 (Erwachsene) | Es besteht keine Einstufung in einen Pflegegrad (nach einem Gutachten) oder Anspruch auf den Entlastungsbetrag. Der Teilnehmende kann sich altersgemäß weitestgehend selbständig versorgen, benötigt lediglich vereinzelt Anleitung oder Erinnerung. |
| Angebotspreis 2 | Teilnehmende mit **erhöhtem** Pflege-/ Betreuungsbedarf | in der Regel 1:2 (Kinder) bzw. 1:3 (Erwachsene) | Einstufung in Pflegegrad 1–2. Der Teilnehmende benötigt (teilweise) Unterstützung und/oder Übernahme in einem oder mehreren Punkten der Bereiche Körperpflege, Gesundheit (Einnahme von Medikamenten), Ernährung, Mobilität oder im lebenspraktischen Bereich. |
| Angebotspreis 3 | Teilnehmende mit **sehr hohem** Pflege-/ Betreuungsbedarf | 1:1 | Einstufung in Pflegegrad 3-5. Der Teilnehmende benötigt eine komplette Übernahme in einem oder mehreren Punkten der Bereiche Körperpflege, Gesundheit (Einnahme von Medikamenten), Ernährung, Mobilität oder im lebenspraktischen Bereich. Besonderer Betreuungsbedarf besteht außerdem aufgrund herausfordernden Verhaltens und/oder starker Weglauftendenz oder Anfallsleiden. |

Die Offene Hilfe gGmbH behält sich vor, den Betreuungsschlüssel bzw. den gewählten Angebotspreis aufgrund unserer Erfahrungswerte im Vorfeld oder bei Bedarf auch während eines Angebots anzupassen.

## Fahrdienst

Sie können wählen:
Sie kommen alleine zu den Angeboten.
Oder Sie werden gebracht.
Oder Sie buchen einen Fahrdienst.
Den Fahrdienst müssen Sie bezahlen.

Fahrdienst bedeutet:
Sie werden zu Hause abgeholt.
Sie werden wieder nach Hause gefahren.

# ERGÄNZENDE FAHRDIENSTE ZU UNSEREN ANGEBOTEN

Um Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und Senioren mit Mobilitätseinschränkung die Möglichkeit der Teilhabe an den Angeboten zu geben, wird ein Transfer in Zusammenarbeit mit der Firma Kamp Busreisen angeboten.

Der Fahrdienst ist auf dem Anmeldeformular zusätzlich zu buchen. Er setzt sich aus dem Paket Abholung und Heimfahrt zusammen. Die Buchung von Teilstrecken bzw. Einzelfahrten ist nicht möglich. Die Kosten für den Fahrdienst variieren je nach Fahrdienst und werden auf der Rechnung gesondert ausgewiesen.

**Fahrdienste können erst ab 4 angemeldeten Personen pro Angebot durchgeführt werden.**
Änderungen, z.B. abweichende Adressen, sind mindestens 5 Tage vor dem gebuchten Fahrdienst im Büro mitzuteilen.
Die Preise entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle:

## ANGEBOTSPREISE

| Preisstufe | Einzugsgebiet | Preis |
|---|---|---|
| Preisstufe 1 | Ludwigshafen: Oggersheim, Zentrum, Oppau, Gartenstadt, Pfingstweide, Edigheim, Ruchheim, Friesenheim | 30,00 € |
| Preisstufe 2 | Ludwigshafen: Maudach, Mundenheim, Rheingönheim<br>Frankenthal: Zentrum, Flomersheim, Eppstein<br>Mutterstadt, Maxdorf, Fußgönheim, Mannheim (Innenstadt), Dannstadt, Beindersheim, Heuchelheim, Altrip | 34,00 € |
| Preisstufe 3 | Otterstadt, Waldsee, Schifferstadt, Neuhofen, Rödersheim-Gronau, Heßheim, Lambsheim, Birkenheide Bobenheim-Roxheim | 38,00 € |
| Preisstufe 4 | Bad Dürkheim, Grünstadt, Dudenhofen, Römerberg, Speyer, Böhl-Iggelheim | 42,00 € |
| Lebenshilfe | Wohneinrichtungen der Lebenshilfe Ludwigshafen | 14,00 € |

**Preis gilt pro Person, nur als Gesamtpaket (Hin- und Rückfahrt) buchbar**

Es stehen zudem (behindertengerechte) Fahrzeuge der Lebenshilfe Ludwigshafen zur Verfügung, wenn deren Einsatz erforderlich ist, z.B. für Fahrten im Rahmen des Angebots. Die Kosten für diese Fahrten sind im Angebotspreis enthalten.



OMNIBUS- UND MIETWAGENVERKEHR
BEFÖRDERUNG FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN | AUSFLUGS- UND SCHULFAHRTEN
VEREINS- UND BETRIEBSFAHRTEN | FAHRDIENSTE

Kamp REISEN GmbH&Co.KG

DER WEG IST DAS ZIEL

www.kampreisen.de
info@kampreisen.de

Rheinhorststraße 57 | **67071 Ludwigshafen** | Tel. 06 21/67 20 77-79 | Fax 06 21/67 90 23
Philipp-Reis-Straße 17 | **66849 Landstuhl** | Tel. 0 63 71/24 78 | Fax 0 63 71/38 03
Im Gefähr 1 | **67714 Waldfischbach-Burgalben** | Tel. 0 63 33/45 21 | Fax 0 63 33/45 29
Sankt-Rochus-Allee 1–11 | **76669 Bad Schönborn** | Tel. 06 21/67 20 77-79 | Fax 06 21/67 90 23

Vergölst® Reifen + Autoservice

*Ihr Partner für Reifen- und Autoservice!*

*www.vergoelst.de*

# TREFF-ANGEBOTE

| | KINDER | TEENS | ERW. | SENIOREN | |
|---|---|---|---|---|---|
| SPORT-TREFF | ✓ | ✓ | ✗ | ✗ | S.25 |
| SCHREINERN FÜR ELTERN UND KINDER | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | S.26 |
| KEGEL-TREFF | ✗ | ✗ | ✓ | ✓ | S.27 |
| SCHWIMM-TREFF FÜR KINDER | ✓ | ✓ | ✗ | ✗ | S.28 |
| SCHWIMM-TREFF FÜR ERWACHSENE | ✗ | ✗ | ✓ | ✓ | S.29 |
| FREITAGS-TREFF | ✗ | ✗ | ✓ | ✓ | S.30 |
| SAMSTAGS-TREFF FÜR KINDER | ✓ | ✗ | ✗ | ✗ | S.31 |
| TEENS-TREFF „CHILLIES“ | ✗ | ✓ | ✗ | ✗ | S.32 |
| TEENS-TREFF „TÜTENSUPPE“ | ✗ | ✓ | ✗ | ✗ | S.33 |
| WANDERN | ✗ | ✗ | ✓ | ✓ | S.34 |
| NATUR PUR | ✓ | ✓ | ✗ | ✗ | S.35 |
| WEIHNACHTS-BÄCKEREI FÜR KINDER UND TEENS | ✓ | ✓ | ✗ | ✗ | S.36 |
| WEIHNACHTS-BÄCKEREI FÜR ERWACHSENE | ✗ | ✗ | ✓ | ✓ | S.37 |

TREFF

KINDER TEENS ERW. SENIOREN

## SPORT-TREFF

Wir treffen uns in der Sport-Halle einer Schule.
Wir machen zusammen Sport.
Zum Beispiel:
Wir turnen in der Sport-Halle.
Oder wir bauen Hindernisse auf.
Vielleicht spielen wir Ball-Spiele.
Zum Beispiel Fußball.
Es wird kein Fahrdienst angeboten.

### TERMINE

| Angebotsnr. | Termine | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/101/1 | Montags, 08.02., 22.02., 08.03., 22.03., 19.04., 03.05., 17.05., 14.06.2021 | 25.01.2021 |
| 21/101/2 | Montags, 06.09., 20.09., 04.10., 15.11., 29.11., 13.12.2021 | 23.08.2021 |

### PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | 130,– € | 0,– € | 130,– € |
| Angebotspreis 2 | 10,– € | 200,– € | 210,– € |
| Angebotspreis 3 | 10,– € | 300,– € | 310,– € |

### INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
bedingt geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
6–10 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
6–21 Jahre

**Treffpunkt:**
Sporthalle
Erich-Kästner-Schule

**Start- und Endzeit:**
17:00–19:00 Uhr

TREFF

KINDER TEENS ERW. SENIOREN

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
nicht geeignet

**Leitung:**
Franz Renner

**Teilnehmeranzahl:**
4–8 Familien

**Altersstufe Teilnehmer:**
6–100 Jahre

**Treffpunkt:**
Realschule + am Ebertpark

# SCHREINERN FÜR ELTERN UND KINDER

Wir treffen uns in der Real-Schule plus am Ebert-Park.
Schreinern ist ein Familien-Angebot.
Das bedeutet:
Ein Familien-Angehöriger begleitet dich.
Wir arbeiten mit Holz.
Franz Renner ist Schreiner-Meister.
Er kennt sich gut mit Holz aus.
Vielleicht sägen wir.
Oder bohren ein Loch.
Oder feilen das Holz glatt.
Manchmal malen wir das Holz an.
Ihr dürft euer Kunstwerk mit nach Hause nehmen.
Ihr braucht etwas Taschengeld.
Für das Material.

**Aus organisatorischen Gründen gibt es für diesen Kurs noch keine Termine. Wir schreiben die Teilnehmer direkt an.**

# KEGEL-TREFF

Wir kegeln im Felix-Bowling-Center in Ludwigshafen.
Beim Kegeln gibt es 1 Kugel und 9 Kegel.
Mit der Kugel versuchen Sie die Kegel zu treffen.
Wir haben eine Kegel-Glocke.
Wenn Sie alle 9 Kegel treffen, läuten wir die Kegel-Glocke.
Sie brauchen etwas Taschen-Geld.
Für Essen und Trinken.

## TERMINE

| Angebotsnr. | Termine | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/102/1 | Dienstags, 02.02., 16.02., 02.03., 16.03., 13.04.2021 | 19.01.2021 |
| 21/102/2 | Dienstags, 11.05., 25.05., 08.06., 22.06., 06.07.2021 | 27.04.2021 |
| 21/102/3 | Dienstags, 14.09., 28.09., 26.10., 09.11., 23.11.2021 | 31.08.2021 |

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | 150,– € | 0,– € | 150,– € |
| Angebotspreis 2 | 65,– € | 105,– € | 170,– € |
| Angebotspreis 3 | 65,– € | 205,– € | 270,– € |

TREFF

KINDER TEENS ERW. SENIOREN

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
gut geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
6–18 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
18–100 Jahre

**Treffpunkt:**
Felix-Bowling-Center

**Start- und Endzeit:**
16:15–18:15 Uhr

**Transport:**
Shuttle von der Werkstatt zum Felix-Bowling-Center ist im Preis enthalten

TREFF

KINDER TEENS ERW. SENIOREN

# SCHWIMM-TREFF FÜR KINDER

Wir treffen uns im Hallenbad Süd.
Das Hallenbad Süd ist in Ludwigshafen.
Du kannst im Wasser planschen.
Oder tauchen.
Oder mit dem Ball spielen.
Du kannst im großen Schwimmbecken schwimmen.
Wenn du sicher schwimmen kannst.
Wir helfen dir beim An- und Ausziehen.

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
bedingt geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
6–10 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
6–21 Jahre

**Treffpunkt:**
Hallenbad Süd

**Start- und Endzeit:**
16:00–17:30 Uhr

**Transport:**
Shuttle von der Schule zum Hallenbad ist im Preis enthalten

## TERMINE

| Angebotsnr. | Termine | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/103/1 | Mittwochs, 10.02., 24.02., 10.03., 24.03., 21.04.2021 | 27.01.2021 |
| 21/103/2 | Mittwochs, 08.09., 22.09., 06.10., 03.11., 17.11.2021 | 25.08.2021 |

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | 110,– € | 0,– € | 110,– € |
| Angebotspreis 2 | 25,50 € | 119,50 € | 145,– € |
| Angebotspreis 3 | 25,50 € | 194,50 € | 220,– € |

# SCHWIMM-TREFF FÜR ERWACHSENE

Wir treffen uns im Hallenbad Süd.
Das Hallenbad Süd ist in Ludwigshafen.
Sie können im großen Schwimmbecken schwimmen.
Wenn Sie sicher schwimmen können.
Oder Tauchen.
Oder mit dem Ball spielen.
Oder Sie können im Wasser entspannen.
Wir unterstützen Sie beim An- und Ausziehen.

## TERMINE

| Angebotsnr. | Termine | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/104/1 | Mittwochs, 17.02., 03.03., 17.03., 14.04., 28.04.2021 | 02.02.2021 |
| 21/104/2 | Mittwochs, 01.09., 15.09., 29.09., 27.10., 10.11.2021 | 17.08.2021 |

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | 110,– € | 0,– € | 110,– € |
| Angebotspreis 2 | 25,50 € | 119,50 € | 145,– € |
| Angebotspreis 3 | 25,50 € | 194,50 € | 220,– € |

TREFF

KINDER TEENS ERW. SENIOREN

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
bedingt geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
6–10 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
18–100 Jahre

**Treffpunkt:**
Hallenbad Süd

**Start- und Endzeit:**
16:00–17:30 Uhr

**Transport:**
Shuttle von der WfbM zum Hallenbad ist im Preis enthalten

TREFF

KINDER TEENS **ERW.** **SENIOREN**

# FREITAGS-TREFF

Wir treffen uns am Berliner Platz in Ludwigshafen.
Wir gehen zusammen in die Stadt.
Vielleicht gehen wir ins Kino.
Oder in die Kneipe.
Oder kegeln.
Sie brauchen Ihre Wertmarke.
Und etwas Taschengeld.
Für Essen und Trinken.
Der Eintritt kostet extra.

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
gut geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
6–12 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
18–100 Jahre

**Treffpunkt:**
Berliner Platz

**Start- und Endzeit:**
19:00–22:00 Uhr

## TERMINE

| Angebotsnr. | Termine | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/105/1 | Freitags,<br>05.02., 05.03., 09.04.2021 | 21.01.2021 |
| 21/105/2 | Freitags,<br>07.05., 04.06., 02.07.2021 | 22.04.2021 |
| 21/105/3 | Freitags,<br>08.10., 05.11., 03.12.2021 | 23.09.2021 |

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | 65,– € | 0,– € | 65,– € |
| Angebotspreis 2 | 16,– € | 63,– € | 79,– € |
| Angebotspreis 3 | 16,– € | 109,– € | 125,– € |

# SAMSTAGS-TREFF FÜR KINDER

Wir sind in der Tagesförderstätte der Lebenshilfe.
Wir setzen uns in einen Stuhl-Kreis.
Und singen gemeinsam.
Du kannst spielen.
Oder basteln.
Oder dich ausruhen.
Wir machen Ausflüge.
Zum Beispiel auf den Spiel-Patz.
Mittags kochen wir zusammen.

## TERMINE

| Angebotsnr. | Termine | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/106/1 | Samstags,<br>06.02., 06.03., 10.04.2021 | 22.01.2021 |
| 21/106/2 | Samstags,<br>09.10., 06.11., 04.12.2021 | 24.09.2021 |

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | 100,– € | 0,– € | 100,– € |
| Angebotspreis 2 | 24,– € | 151,– € | 175,– € |
| Angebotspreis 3 | 24,– € | 241,– € | 265,– € |

TREFF

**KINDER** TEENS ERW. SENIOREN

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
gut geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
6–15 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
9–15 Jahre

**Treffpunkt:**
Tagesförderstätte
der Lebenshilfe Ludwigshafen

**Start- und Endzeit:**
10:30–15:30 Uhr

TREFF

KINDER **TEENS** ERW. SENIOREN

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
gut geeignet, max. 6 Plätze

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
6–15 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
16–25 Jahre

**Treffpunkt:**
Tagesförderstätte
der Lebenshilfe Ludwigshafen

**Start- und Endzeit:**
10:30–15:30 Uhr

# TEENS-TREFF „CHILLIES"

Teens ist ein englisches Wort.
Das Wort bedeutet: Jugendliche.
Wir nennen den Teens-Treff „Chillies".
Aus Chillies macht man sehr scharfen Pfeffer.
Chillen ist ein anderes Wort für „sich entspannen".
Vielleicht gehen wir spazieren.
Oder wir schauen einen Film.
Vielleicht hören wir Musik.
Wir entscheiden zusammen, was wir machen.

## TERMINE

| Angebotsnr. | Termine | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/107/1 | Samstag, 27.02.2021 | 12.02.2021 |
| 21/107/2 | Samstag, 24.04.2021 | 09.04.2021 |
| 21/107/3 | Samstag, 26.06.2021 | 11.06.2021 |
| 21/107/4 | Samstag, 25.09.2021 | 10.09.2021 |
| 21/107/5 | Samstag, 27.11.2021 | 12.11.2021 |

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | 35,– € | 0,– € | 35,– € |
| Angebotspreis 2 | 8,– € | 52,– € | 60,– € |
| Angebotspreis 3 | 8,– € | 82,– € | 90,– € |

# TEENS-TREFF „TÜTENSUPPE"

Teens ist ein englisches Wort.
Das Wort bedeutet: Jugendliche.
Wir nennen den Teens-Treff „Tüten-Suppe".
Wir entscheiden zusammen, was wir machen.
Vielleicht gehen wir kegeln. Oder ins Kino.
Wir fahren meistens mit Bus und Bahn.
Du brauchst deine Wertmarke.
Und etwas Taschengeld.
Für Essen und Trinken.
Der Eintritt kostet extra.

## TERMINE

| Angebotsnr. | Termine | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/108/1 | Samstag, 20.02.2021 | 05.02.2021 |
| 21/108/2 | Samstag, 20.03.2021 | 05.03.2021 |
| 21/108/3 | Samstag, 22.05.2021 | 07.05.2021 |
| 21/108/4 | Samstag, 25.09.2021 | 03.09.2021 |
| 21/108/5 | Samstag, 20.11.2021 | 05.11.2021 |

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | 45,– € | 0,– € | 45,– € |
| Angebotspreis 2 | 12,– € | 53,– € | 65,– € |
| Angebotspreis 3 | 12,– € | 83,– € | 95,– € |

TREFF

KINDER **TEENS** ERW. SENIOREN

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
bedingt geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
6–12 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
16–25 Jahre

**Treffpunkt:**
Berliner Platz

**Start- und Endzeit:**
11:00–16:00 Uhr

**Transport:**
ÖPNV

**Zusatzinfo:**
Eintritt bis 5 € ist
im Preis enthalten

TREFF

KINDER TEENS **ERW.** **SENIOREN**

# WANDERN

Wir treffen uns am Haupt-Bahnhof Ludwigshafen.
Von dort fahren wir gemeinsam los.
Wir wandern 2 bis 3 Stunden.
Die Wander-Wege sind leicht.
Wir machen unterwegs eine Pause.
Die Pause machen wir meistens in einer Hütte.
Wir haben manchmal Hunde dabei.
Sie brauchen etwas Taschengeld.
Für Essen und Trinken.

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
nicht geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
5–8 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
18–100 Jahre

**Treffpunkt:**
Hauptbahnhof LU

**Start- und Endzeit:**
10:30–15:30 Uhr

## TERMINE

| Angebotsnr. | Termine | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/109/1 | Samstag, 10.04.2021 | 26.03.2021 |
| 21/109/2 | Samstag, 08.05.2021 | 23.04.2021 |
| 21/109/3 | Samstag, 19.06.2021 | 04.06.2021 |
| 21/109/4 | Samstag, 10.07.2021 | 25.06.2021 |
| 21/109/5 | Samstag, 11.09.2021 | 27.08.2021 |
| 21/109/6 | Samstag, 09.10.2021 | 24.09.2021 |

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | 40,– € | 0,– € | 40,– € |
| Angebotspreis 2 | 12,– € | 40,– € | 52,– € |
| Angebotspreis 3 | 12,– € | 81,– € | 93,– € |

# NATUR PUR

Wir treffen uns am Haupt-Bahnhof Ludwigshafen.
Wir sind oft draußen unterwegs.
Zum Beispiel auf einer Wiese.
Oder am Bach.
Vielleicht reden wir mit einem Förster.
Ein Förster arbeitet im Wald.
Er kennt sich gut mit Tieren aus.
Vielleicht gehen wir in einen Zoo.
Oder auf einen Spiel-Platz.
Du brauchst etwas Taschen-Geld.
Der Eintritt kostet extra.

## TERMINE

| Angebotsnr. | Termine | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/110/1 | Sonntags,<br>09.05., 06.06., 04.07.2021 | 23.04.2021 |
| 21/110/2 | Sonntags,<br>19.09., 31.10., 14.11.2021 | 03.09.2021 |

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | 152,– € | 0,– € | 152,– € |
| Angebotspreis 2 | 42,– € | 193,– € | 235,– € |
| Angebotspreis 3 | 42,– € | 313,– € | 355,– € |

TREFF

KINDER **TEENS** ERW. SENIOREN

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
bedingt geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
6–12 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
6–18 Jahre

**Treffpunkt:**
Hauptbahnhof LU

**Start- und Endzeit:**
10:00–15:00 Uhr

**Transport:**
Fahrzeug der Lebenshilfe

**Zusatzinfo:**
Eintritt bis 5 € ist
im Preis enthalten

TREFF

KINDER TEENS ERW. SENIOREN

# WEIHNACHTS-BÄCKEREI FÜR KINDER & TEENS

Es duftet lecker in der Tagesförderstätte Ludwigshafen.
Wir backen Weihnachts-Plätzchen.
Zuerst kneten wir den Teig.
Dann rollen wir den Teig aus.
Wir stechen Plätzchen aus.
Wir schieben das Blech mit den Plätzchen in den Ofen.
Wir verzieren die Plätzchen.
Wir probieren die Plätzchen.
Wir packen die Plätzchen in eine Tüte.
Du darfst die Plätzchen mit nach Hause nehmen.

## TERMINE

| Angebotsnr. | Termine | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/111/1 | Sonntag, 05.12.2021 | 19.11.2021 |

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | 50,– € | 0,– € | 50,– € |
| Angebotspreis 2 | 15,– € | 60,– € | 75,– € |
| Angebotspreis 3 | 15,– € | 90,– € | 105,– € |

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
gut geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
6–10 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
6–21 Jahre

**Treffpunkt:**
Tagesförderstätte
der Lebenshilfe Ludwigshafen

**Start- und Endzeit:**
10:30–15:30 Uhr

# WEIHNACHTS-BÄCKEREI FÜR ERWACHSENE

Es duftet lecker in der Tagesförderstätte Ludwigshafen.
Wir backen Weihnachts-Plätzchen.
Zuerst kneten wir den Teig.
Dann rollen wir den Teig aus.
Wir stechen Plätzchen aus.
Wir schieben das Blech mit den Plätzchen in den Ofen.
Wir verzieren die Plätzchen.
Wir probieren die Plätzchen.
Wir packen die Plätzchen in eine Tüte.
Sie dürfen die Plätzchen mit nach Hause nehmen.

## TERMINE

| Angebotsnr. | Termine | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/112/1 | Sonntag, 28.11.2021 | 04.11.2021 |

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | 50,– € | 0,– € | 50,– € |
| Angebotspreis 2 | 15,– € | 60,– € | 75,– € |
| Angebotspreis 3 | 15,– € | 90,– € | 105,– € |

TREFF

KINDER TEENS ERW. SENIOREN

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
gut geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
5–8 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
18–100 Jahre

**Treffpunkt:**
Tagesförderstätte
der Lebenshilfe Ludwigshafen

**Start- und Endzeit:**
10:30–15:30 Uhr

# AUSFLÜGE

| | KINDER | TEENS | ERW. | SENIOREN | |
|---|---|---|---|---|---|
| DRAISINEN-TOUR | ✗ | ✗ | ✓ | ✓ | S. 39 |
| PLANWAGEN-FAHRT | ✗ | ✗ | ✓ | ✓ | S. 40 |
| SCHWIMMBAD-AUSFLUG FÜR MENSCHEN IM ROLLSTUHL | ✗ | ✓ | ✓ | ✓ | S. 41 |
| SCHWIMMBAD-AUSFLUG INS MIRAMAR | ✗ | ✗ | ✓ | ✓ | S. 42 |
| WEIHNACHTSMARKT-BESUCH | ✗ | ✗ | ✓ | ✓ | S. 43 |

# KOOPERATIONEN

| | KINDER | TEENS | ERW. | SENIOREN | |
|---|---|---|---|---|---|
| MOTORRAD-TOUR | ✗ | ✗ | ✓ | ✓ | S. 44 |

AUSFLUG

KINDER TEENS **ERW.** **SENIOREN**

## DRAISINEN-TOUR

Wir fahren nach Bornheim.
Das ist in der Nähe von Landau.
Wir machen eine Draisinen-Tour.
Eine Draisine ist ein Wagen.
Der Wagen fährt auf Schienen.
Wir müssen in die Pedale treten.
Wie beim Fahrrad-fahren.
Sie müssen gut Fahrrad fahren können.
Sie brauchen etwas Taschengeld.

### TERMIN

| Angebotsnr. | Termin | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/130/1 | Samstag, 12.06.2021 | 14.05.2021 |

### PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | 85,– € | 0,– € | 85,– € |
| Angebotspreis 2 | 32,– € | 63,– € | 95,– € |
| Angebotspreis 3 | 32,– € | 113,– € | 145,– € |

### INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
nicht geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
5–8 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
18–100 Jahre

**Treffpunkt:**
Hauptbahnhof LU

**Start- und Endzeit:**
09:30–17:00 Uhr

AUSFLUG

KINDER TEENS **ERW.** **SENIOREN**

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
bedingt geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
8–12 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
18–100 Jahre

**Treffpunkt:**
Hauptbahnhof LU

**Start- und Endzeit:**
11:00–16:00 Uhr

# PLANWAGEN-FAHRT

Wir treffen uns in Erpolzheim und fahren nach Bad Dürkheim.
Bad Dürkheim ist eine Stadt an der Weinstraße.
In Bad Dürkheim gibt es einen Hof mit Pferden.
Dort wollen wir eine Planwagen-Fahrt machen.
Ein Planwagen wird von Pferden gezogen.
Auf dem Wagen können wir sitzen.
Vielleicht trinken wir Wein.
Oder Saft.
Oder Wasser.
Wir essen Dampfnudeln.

## TERMIN

| Angebotsnr. | Termine | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/131/1 | Samstag, 02.10.2021 | 16.09.2021 |

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | 90,– € | 0,– € | 90,– € |
| Angebotspreis 2 | 43,– € | 62,– € | 105,– € |
| Angebotspreis 3 | 43,– € | 97,– € | 140,– € |

# SCHWIMMBADAUSFLUG FÜR MENSCHEN IM ROLLSTUHL

Sie sitzen im Rollstuhl?
Sie brauchen viel Unterstützung?
Das Angebot ist gut für Sie geeignet.
Wir gehen in ein Schwimmbad.
Es gibt eine 1:1-Betreuung.
Sie können sich im Wasser gut erholen.
Wir werden auch eine Pause machen.
Im Ruhe-Bereich können Sie gut entspannen.
Sie brauchen etwas Taschengeld.
Für Essen und Trinken.
Der Eintritt kostet extra.

## TERMINE

| Angebotsnr. | Termine | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/132/1 | Sonntag, 28.03.2021 | 12.03.2021 |
| 21/132/2 | Sonntag, 20.06.2021 | 26.11.2021 |
| 21/132/3 | Sonntag, 21.11.2021 | 05.11.2021 |

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 3 | 23,– € | 122,– € | 145,– € |

AUSFLUG

KINDER **TEENS** **ERW.** **SENIOREN**

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
gut geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
2–4 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
12–100 Jahre

**Treffpunkt:**
Offene Hilfen LU

**Start- und Endzeit:**
09:30–17:00 Uhr

AUSFLUG

KINDER TEENS **ERW.** **SENIOREN**

# SCHWIMMMBAD-AUSFLUG INS MIRAMAR

Wir fahren in ein Erlebnisbad nach Weinheim.
Dort können Sie schwimmen und rutschen.
Sie können sich im Wasser gut erholen.
Zum Beispiel im Massagebad.
Oder im Whirlpool.
Wir werden auch Pausen machen.
Im Ruhe-Bereich können Sie gut entspannen.
Oder im Sole-Relaxraum.
Sie brauchen etwas Taschengeld.
Für Essen und Trinken.

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
bedingt geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
6–12 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
18–100 Jahre

**Treffpunkt:**
Hauptbahnhof LU

**Start- und Endzeit:**
09:30–17:30 Uhr

## TERMIN

| Angebotsnr. | Termin | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/133/1 | Samstag, 11.12.2021 | 26.11.2021 |

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | 80,– € | 0,– € | 80,– € |
| Angebotspreis 2 | 30,– € | 65,– € | 95,– € |
| Angebotspreis 3 | 30,– € | 110,– € | 140,– € |

# WEIHNACHTSMARKT-BESUCH

Wir besuchen einen Weihnachts-Markt.
Vielleicht fahren wir weiter weg.
Oder wir gehen auf einen Wald-Weihnachts-Markt.
Es gibt viel zu sehen.
Zum Beispiel verschiedene Stände.
Oder auch eine Weihnachts-Pyramide.
Oder eine Weihnachts-Krippe.
Oder verschiedene Kunst-Handwerk-Arten.
Vielleicht trinken wir Glüh-Wein.
Sie brauchen etwas Taschengeld.
Für Essen und Trinken.
Sie brauchen eine Wert-Marke für Bus und Bahn.

## TERMIN

| Angebotsnr. | Termin | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/134/1 | Sonntag, 12.12.2021 | 26.11.2021 |

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | 45,– € | 0,– € | 45,– € |
| Angebotspreis 2 | 10,– € | 45,– € | 55,– € |
| Angebotspreis 3 | 10,– € | 80,– € | 90,– € |

AUSFLUG

KINDER TEENS **ERW.** **SENIOREN**

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
bedingt geeignet

**Leitung:**
Team Offenen Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
6–12 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
18–100 Jahre

**Treffpunkt:**
Hauptbahnhof LU

**Start- und Endzeit:**
11:00–17:00 Uhr

KOOPERATION

KINDER TEENS **ERW.** **SENIOREN**

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
gut geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen
Team Kuhle Wampe

**Altersstufe Teilnehmer:**
18–100 Jahre

**Treffpunkt:**
Offene Hilfen LU

# MOTORRAD-TOUR

Beinhart wie ein Rocker.
Wir machen eine Spritz-Tour mit dem Motorrad.
Wir treffen uns bei der Lebenshilfe.
Dort warten Biker auf uns.
Vom Motorrad-Club Kuhle Wampe Vaganten Heidelberg.
Alle ziehen Schutz-Kleidung (Helm und Jacke) an.
Sie bekommen einen eigenen Fahrer.
Sie können in einem Beiwagen mit-fahren.
Vielleicht können Sie hinten auf einem Motorrad mit-fahren.
Wir fahren zum Naturfreunde-Haus „Rahnenhof".
Hier endet die Veranstaltung.
Es wird gegrillt.
Sie brauchen etwas Taschengeld.
Für Trinken.

**Aus organisatorischen Gründen gibt es für diese Ausfahrt/ diesen Ausflug noch keinen Termin.**
**Wir schreiben die Teilnehmer direkt an.**

sparkasse-vorderpfalz.de

Wenn man dazu verschiedene Wege möglich macht. Wir sind für Ihre Fragen und Wünsche auch online da. Probieren Sie es einmal von zu Hause aus.

Wenn's um Geld geht
Sparkasse Vorderpfalz

Die Welt zu einem besseren Ort machen geht am besten vor Ort.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Wir begleiten Sie durch Ihr Leben – zum Beispiel, während Sie anderen Menschen helfen – und freuen uns, wenn wir Sie persönlich treffen:
**hier zu Hause in Ihrer Bank.**

Vereinigte VR Bank
Kur- und Rheinpfalz eG

# FERIENPROGRAMME

| | KINDER | TEENS | ERW. | SENIOREN | |
|---|---|---|---|---|---|
| OSTERFERIEN FÜR ZWERGE | ✓ | ✗ | ✗ | ✗ | S. 47 |
| SOMMERFERIEN „AUSFLUGS-WOCHE“ | ✓ | ✓ | ✗ | ✗ | S. 48 |
| SOMMERFERIEN FÜR MENSCHEN MIT HOHEM UNTERSTÜTZUNGSBEDARF | ✓ | ✓ | ✓ | ✗ | S. 49 |
| SOMMERFERIEN FÜR ZWERGE | ✓ | ✗ | ✗ | ✗ | S. 50 |
| HERBST-FERIENPROGRAMM | ✓ | ✓ | ✗ | ✗ | S. 51 |

FERIENPROGRAMM

KINDER TEENS ERW. SENIOREN

# OSTERFERIEN FÜR ZWERGE

Hurra – die Oster-Ferien sind da!
Du kannst spielen und basteln.
Oder rutschen und schaukeln.
Oder wir backen einen Kuchen.
Vielleicht machen wir einen Ausflug.
Und gehen auf einen Spielplatz.
Wir überlegen uns ein schönes Ferien-Programm!
Am letzten Abend übernachten wir im Kindergarten.
Wenn du nicht übernachtest,
endet das Ferien-Programm am Freitag-Nachmittag.

## TERMINE

| Angebotsnr. | Zeitraum | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/150/1 | Montag–Samstag, 29.03.–03.04.2021 | 08.02.2021 |

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | 370,– € | 0,– € | 370,– € |
| Angebotspreis 2 | 110,– € | 410,– € | 520,– € |
| Angebotspreis 3 | 110,– € | 600,– € | 710,– € |

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
gut geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
6–21 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
3–12 Jahre

**Treffpunkt:**
KiTa Sonnenblume

**Start- und Endzeit:**
09:30–16:30 Uhr

FERIENPROGRAMM

KINDER TEENS ERW. SENIOREN

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
bedingt geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
6–10 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
6–16 Jahre

**Start- und Endzeit:**
09:30–16:30 Uhr

**Transport:**
Fahrzeug der Lebenshilfe, ÖPNV

**Zusatzinfo Programm:**
Ausflüge, wie z.B. Zoobesuch, Schwimmbad,...

# SOMMERFERIEN „AUSFLUGS-WOCHE"

Hurra – die Sommer-Ferien sind da!
Wir sind den ganzen Tag unterwegs und unternehmen Ausflüge.
Wir fahren jeden Tag an einen anderen Ort.
Vielleicht gehen wir in einen Tier-Park.
Oder in einen Zoo.
Oder wir gehen in ein Schwimmbad.
Auf jeden Fall werden wir jede Menge erleben und ganz viel Spaß haben!

## TERMIN

| Angebotsnr. | Zeitraum | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/151/1 | Montag–Freitag, 02.08.–06.08.2021 | 21.06.2021 |

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | 310,– € | 0,– € | 310,– € |
| Angebotspreis 2 | 115,– € | 437,50 € | 552,50 € |
| Angebotspreis 3 | 115,– € | 560,– € | 675,– € |

# SOMMERFERIEN FÜR MENSCHEN MIT HOHEM UNTERSTÜTZUNGS-BEDARF

Hurra – die Sommer-Ferien sind da!
Du brauchst viel Unterstützung?
Dann melde dich an!
Wir sind in einer Tagesförderstätte.
Wir essen zusammen zu Mittag.
Du kannst im Snoozle-Raum entspannen.
Es gibt dort ein Wasser-Bett, Musik und schönes Licht.
Wir gehen spazieren.
Oder etwas basteln.
Wir hören Musik.
Wir machen Ausflüge.
Vielleicht gehen wir in einen Tier-Park.
Oder in ein Schwimmbad.

## TERMIN

| Angebotsnr. | Zeitraum | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/152/1 | Montag–Freitag, 16.08.–20.08.2021 | 05.07.2021 |

## PREIS

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 3 | 120,– € | 520,– € | 640,– € |

FERIENPROGRAMM

KINDER TEENS ERW. SENIOREN

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
gut geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
5–8 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
13–25 Jahre

**Treffpunkt:**
Tagesförderstätte in Ludwigshafen-Oggersheim

**Start- und Endzeit:**
09:30–16:30 Uhr

FERIENPROGRAMM

KINDER TEENS ERW. SENIOREN

# SOMMERFERIEN FÜR ZWERGE

Hurra – die Sommer-Ferien sind da!
Du kannst spielen.
Und basteln.
Oder rutschen
und schaukeln.
Oder wir backen einen Kuchen.
Vielleicht machen wir einen Ausflug.
Und gehen auf einen Spielplatz.
Oder wir baden im Planschbecken.
Wir überlegen uns ein schönes Ferien-Programm!

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
gut geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
6–24 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
3–12 Jahre

**Treffpunkt:**
KiTa Sonnenblume

**Start- und Endzeit:**
09:30–16:30 Uhr

## TERMIN

| Angebotsnr. | Zeitraum | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/153/1 | Montag–Freitag,<br>23.08.–27.08.2021 | 12.07.2021 |

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | 310,– € | 0,– € | 310,– € |
| Angebotspreis 2 | 95,– € | 365,– € | 460,– € |
| Angebotspreis 3 | 95,– € | 495,– € | 590,– € |



# HERBST-FERIEN-PROGRAMM

Hurra – die Herbst-Ferien sind da!
Wir sind den ganzen Tag unterwegs und unternehmen Ausflüge.
Wir fahren jeden Tag an einen anderen Ort.
Vielleicht gehen wir in das Kino und schauen einen Film.
Oder in einen Zoo.
Oder in einen Park.
Auf jeden Fall werden wir jede Menge erleben
und ganz viel Spaß haben!

## TERMIN

| Angebotsnr. | Zeitraum | Anmeldeschluss |
|---|---|---|
| 21/154/1 | Montag–Freitag,<br>18.10.–22.10.2021 | 12.07.2021 |

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | 335,– € | 0,– € | 335,– € |
| Angebotspreis 2 | 100,– € | 385,– € | 485,– € |
| Angebotspreis 3 | 100,– € | 520,– € | 620,– € |

FERIENPROGRAMM

KINDER TEENS ERW. SENIOREN

## INFORMATIONEN

**Rollstuhleignung:**
bedingt geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
6–10 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
6–16 Jahre

**Start- und Endzeit:**
09:30–16:30 Uhr

**Transport:**
Fahrzeug der Lebenshilfe

# GRUPPENREISEN

INFORMATIONEN ZU GRUPPENREISEN 55

REISEANGEBOTE 56

**HINWEIS**

**NEU: Wir setzen bei den Gruppenreisen diesmal den Schwerpunkt auf individuelle Kleingruppenreisen. Dabei möchten wir die speziellen Bedarfe unserer Kunden berücksichtigen.**

**Bitte melden Sie sich direkt bei uns mit Ihren Vorschlägen und Wünschen. Unser Ziel ist es, die Reise nach Ihren Vorstellungen umzusetzen.**

**Wir freuen uns auf Sie!**

# GRUPPENREISEN

## INFORMATIONEN ZU GRUPPENREISEN

**Urlaubsreif?? Lust auf gemeinsame Ausflüge, einen ereignisreichen Besuch im Freizeit- und Erlebnispark oder mal so richtig faulenzen ...??**

Von aktiven Städtereisen bis hin zum Erholungsurlaub – wir haben ein buntes Reiseangebot zusammengestellt, bei dem hoffentlich für jeden etwas dabei ist.

Unsere abwechslungsreichen Gruppenreisen richten sich an alle, die ihren Urlaub gerne in der Gemeinschaft verbringen möchten. Es geht vor allem darum, Spaß zu haben, die freie Zeit zu genießen, Neues und Spannendes zu erleben oder sich einfach mal von Schule und Arbeit erholen zu können.

**NADINE WILLAUTZKI**
Tel.: 0621/300 128-71

Email: freizeitangebote@lebenshilfe-lu.de

Schwerpunkte:
Beratung und Koordination Gruppenreisen
Erwachsene und Senioren,
Kinder und Jugendliche

Bürozeiten: i.d.R. Montag–Freitag

## BESONDERE HINWEISE

In der Regel sind im Rahmen einer Reise maximal 2 Einzelbetreuungen von Teilnehmenden möglich.

Für den Fall einer kurzfristigen Erkrankung (ärztliches Attest erforderlich) haben wir in der Regel für jede Reise eine Reiserücktrittskostenversicherung für Sie abgeschlossen. Die Kosten für die Versicherung sind im Reisepreis enthalten. Die Versicherung prüft einzeln nach jeder nicht genutzten Leistung die Höhe der Erstattung. Sollten Sie aus anderen Gründen (die nicht von der Versicherung übernommen werden) von der Reise zurücktreten, sind die Stornogebühren von Ihnen selbst zu tragen.

Bitte beachten Sie auch unsere Teilnahmebedingungen für Gruppenangebote, unseren Personenkreis sowie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

**Gruppen-Reise**

Sie haben Urlaub.
Sie wollen nicht alleine wegfahren.
Buchen Sie eine Gruppen-Reise.
Sie entscheiden.
Es gibt kurze Reisen.
Es gibt auch lange Reisen.
Sie schlafen nicht alleine im Zimmer.
Wir unternehmen viel zusammen.

# GRUPPENREISEN

| | KINDER | TEENS | ERW. | SENIOREN | |
|---|---|---|---|---|---|
| ENTSPANNUNGSFREIZEIT FÜR MENSCHEN IM ROLLSTUHL | ✗ | ✓ | ✓ | ✓ | S.57 |
| REITERFERIEN FÜR JUGENDLICHE IN BOPFINGEN | ✗ | ✓ | ✗ | ✗ | S.58 |
| CHARLOTTENHOF FÜR MENSCHEN MIT HOHEM UNTERSTÜTZUNGSBEDARF | ✗ | ✗ | ✓ | ✓ | S.59 |
| WESTERNSTADT PULLMAN-CITY | ✓ | ✓ | ✗ | ✗ | S.60 |
| KREUZFAHRT MIT DER MS VIOLA | ✗ | ✓ | ✓ | ✓ | S.61 |
| URLAUB AM EDERSEE | ✓ | ✓ | ✗ | ✗ | S.62 |
| URLAUB AUF DEM BAUERNHOF | ✓ | ✓ | ✗ | ✗ | S.63 |
| NORDSEE FÜR JUNGE ERWACHSENE | ✗ | ✓ | ✓ | ✗ | S.64 |
| FLUGREISE NACH GRIECHENLAND | ✗ | ✗ | ✓ | ✓ | S.65 |
| HERBSTFREIZEIT HAUS FABELHAFT | ✓ | ✓ | ✗ | ✗ | S.66 |
| STÄDTEREISE NACH DÜSSELDORF | ✗ | ✗ | ✓ | ✗ | S.67 |

KINDER TEENS ERW. SENIOREN

## ENTSPANNUNGS-FREIZEIT FÜR MENSCHEN IM ROLLSTUHL

Wir fahren in den Schwarzwald.
Wir besuchen die Therme im Schwarzwald.
Sie können sich gut entspannen.
Es gibt verschiedene Mineral-Becken.
Das Wasser in den Becken ist sehr warm.
Sie können in die Sauna.
Oder sich im Ruhe-Bereich erholen.
Vielleicht machen wir eine Schiff-Fahrt.

Im Reisepreis enthalten:
- Übernachtung in Doppel-Zimmer
- Voll-Verpflegung
- Fahrt mit Klein-Bussen der Lebenshilfe
- Eintritte in 3 Thermen
- Reiserücktrittskosten-Versicherung

### PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Reisepreis 3 | 750,– € | 1.150,– € | 1.900,– € |

### ANGEBOTSNR. 21/201/1
### INFORMATIONEN

**Reise-Zeitraum:**
05.03.–11.03.2021

**Reiseziel:**
Haus Feldberg, Falkau

**Anmeldeschluss:**
21.01.2021

**Rollstuhleignung:**
gut geeignet, max. 6 Plätze

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
4–6 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
ab 12 Jahren

**Versorgung:**
Voll-Verpflegung

**Reisemittel:**
Kleinbus der Lebenshilfe

KINDER **TEENS** ERW. SENIOREN

# REITERFERIEN FÜR JUGENDLICHE IN BOPFINGEN

Das Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde.
Wir fahren auf einen Reiter-Hof.
Wir übernachten in einer Ferien-Wohnung.
Auf dem Hof gibt es viele Pferde.
Wir reiten an mehreren Tagen.
Wir helfen im Stall.
Wir machen auch Ausflüge.
Vielleicht schauen wir uns die Stadt an.
Oder gehen ins Schwimmbad.
Oder auf den Abenteuer-Spielplatz.
Vielleicht machen wir ein Lagerfeuer.

Im Reisepreis enthalten:
- Übernachtung in Mehrbett-Zimmern
- Voll-Verpflegung
- Fahrt mit Klein-Bussen der Lebenshilfe
- 3x therapeutisches Reiten
- Eintrittsgelder
- Reiserücktrittskosten-Versicherung

Die Zubuchung von Einzel-Zimmern sind nur im Einzelfall auf Anfrage und gegen Aufpreis möglich.

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Angebotspreis 1 | 880,– € | 0,– € | 880,– € |
| Angebotspreis 2 | 560,– € | 690,– € | 1.250,– € |
| Angebotspreis 3 | 560,– € | 840,– € | 1.400,– € |

## ANGEBOTSNR. 21/202/1
## INFORMATIONEN

**Reise-Zeitraum:**
29.03.–03.04.2021

**Reiseziel:**
Reiterhof Härtsfeldhof, Bopfingen

**Anmeldeschluss:**
25.01.2021

**Rollstuhleignung:**
gut geeignet, max. 2 Plätze

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
6–12 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
15–25 Jahre

**Versorgung:**
Voll-Verpflegung

**Reisemittel:**
Kleinbus der Lebenshilfe



# CHARLOTTENHOF FÜR MENSCHEN MIT HOHEM UNTERSTÜTZUNGS-BEDARF

Wir fahren auf den Charlottenhof.
Der Charlottenhof liegt an der Ostsee.
Wir übernachten in einem Ferien-Haus.
Das Haus ist gut für Menschen mit Behinderung geeignet.
Wir machen verschiedene Ausflüge.
Vielleicht fahren wir mit einem Schiff.
Oder wir gehen in ein Freizeitbad.
Oder wir spielen Mini-Golf.
Sie brauchen viel Unterstützung?
Diese Reise ist gut für Sie geeignet.

Im Reisepreis enthalten:
- Übernachtung in Mehrbett-Zimmern
- Voll-Verpflegung – Wir kochen selbst
- Fahrt mit Klein-Bussen der Lebenshilfe
- Eintrittsgelder
- Reiserücktrittskosten-Versicherung

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Reisepreis 1 | 1.280,– € | 0,– € | 1.280,– € |
| Reisepreis 2 | 850,– € | 950,– € | 1.800,– € |
| Reisepreis 3 | 850,– € | 1.140,– € | 1.990,– € |

KINDER TEENS **ERW.** **SENIOREN**

## ANGEBOTSNR. 21/203/1
## INFORMATIONEN

**Reise-Zeitraum:**
17.04.–24.04.2021

**Reiseziel:**
Charlottenhof

**Anmeldeschluss:**
06.02.2021

**Rollstuhleignung:**
gut geeignet, max. 3 Plätze

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
8–10 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
ab 18 Jahren

**Versorgung:**
Voll-Verpflegung

**Reisemittel:**
Kleinbus der Lebenshilfe

FOTO: ©PullmanCity Bayern

KINDER TEENS ERW. SENIOREN

# WESTERNSTADT PULLMAN-CITY

Wir fahren in die Western-Stadt.
Dort gibt es viele Cowboys.
Und auch Indianer.
Hier begrüßt man sich mit dem Wort Howdy.
Gemeinsam übernachten wir in einem Western-Hotel.
Wir werden uns viele Shows ansehen.
Z.B. Wie die Indianer früher getanzt und gefeiert haben.

Im Reisepreis enthalten:
- Übernachtung in Mehrbett-Zimmer
- Voll-Verpflegung
- Fahrt mit Klein-Bussen der Lebenshilfe
- Eintritt in die Westernstadt
- Übernachtung im Hotel La Hacienda
- Kurtaxe Stadt Eging
- Reiserücktrittskosten Versicherung

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Reisepreis 1 | 850,– € | 0,– € | 850,– € |
| Reisepreis 2 | 490,– € | 690,– € | 1.180,– € |
| Reisepreis 3 | 490,– € | 800,– € | 1.290,– € |

## ANGEBOTSNR. 21/204/1 INFORMATIONEN

**Reise-Zeitraum:**
26.05.–30.05.2021

**Reiseziel:**
Pullman-City in Eging,
Hotel Hacienda

**Anmeldeschluss:**
03.03.2021

**Rollstuhleignung:**
bedingt geeignet

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
5–8 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
ab 6 Jahre

**Versorgung:**
Voll-Verpflegung

**Reisemittel:**
Kleinbus der Lebenshilfe



# KREUZFAHRT MIT DER MS VIOLA

Wir machen eine Fluss-Kreuz-Fahrt.
Das ist ein besonderes Schiff.
Man kann dort übernachten.
In einem Zimmer auf dem Schiff.
Abends gibt es oft Musik.
Oder Shows.
Wir essen zusammen mit dem Kapitän.
Wir dürfen an Land Ausflüge machen.
Abends sind wir dann wieder auf dem Schiff.

Im Reisepreis enthalten:
- Übernachtung in Doppel-Zimmer
- Voll-Verpflegung
- Anfahrt und Rückfahrt mit Klein-Bussen der Lebenshilfe
- Reiserücktrittskosten Versicherung

Die Zubuchung von Einzel-Zimmern ist nur im Einzelfall auf Anfrage und gegen Aufpreis möglich.

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Reisepreis 1 | 1.300,– € | 0,– € | 1.300,– € |
| Reisepreis 2 | 920,– € | 950,– € | 1.870,– € |
| Reisepreis 3 | 920,– € | 1.000,– € | 1.920,– € |

KINDER TEENS ERW. SENIOREN

## ANGEBOTSNR. 21/205/1 INFORMATIONEN

**Reise-Zeitraum:**
04.06.–10.06.2021

**Reiseziel:**
Route: Bonn-Nijmegen-
Gorinchem-Rotterdamm-
Arnhem-Emmerich am Rhein

**Anmeldeschluss:**
05.03.2021

**Rollstuhleignung:**
gut geeignet, max. 2 Plätze

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
4–5 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
ab 16 Jahre

**Versorgung:**
Voll-Verpflegung

**Reisemittel:**
Kleinbus der Lebenshilfe

KINDER TEENS ERW. SENIOREN

# URLAUB AM EDERSEE

Wir fahren auf einen Bauernhof.
Der Hof liegt am Edersee.
Das ist im Bundesland Hessen.
Dort wohnen wir in Ferienwohnungen.
Wir kochen selbst.
Wir machen verschiedene Ausflüge.
Wir können ins Schwimmbad gehen.
Oder eine Schiff-Fahrt machen.
Vielleicht können wir auch mit dem Traktor fahren.

Im Reisepreis enthalten:
- Übernachtung in Mehrbett-Zimmern
- Voll-Verpflegung – Wir kochen selbst
- Fahrt mit Klein-Bussen der Lebenshilfe
- Eintrittsgelder
- Reiserücktrittskosten- Versicherung

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Reisepreis 1 | 920,– € | 0,– € | 920,– € |
| Reisepreis 2 | 800,– € | 900,– € | 1.700,– € |
| Reisepreis 3 | 800,– € | 1.100,– € | 1.900,– € |

## ANGEBOTSNR. 21/206/1
## INFORMATIONEN

**Reise-Zeitraum:**
17.07.–24.07.2021

**Reiseziel:**
Ferienhäuser Schöneweiß am Edersee

**Anmeldeschluss:**
23.04.2021

**Rollstuhleignung:**
gut geeignet, max. 1 Platz

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
8–10 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
8–16 Jahre

**Versorgung:**
Voll-Verpflegung

**Reisemittel:**
Kleinbus der Lebenshilfe



# URLAUB AUF DEM BAUERNHOF

Wir fahren auf den Bauernhof zur Familie Ritz.
Der Hof liegt in der Nähe von Rhön.
Auf dem Hof gibt es viele Tiere.
Z.B. Kühe.
Und Schweine.
Wir wollen auf dem Hof mithelfen.
Z.B. Tiere füttern.
Und den Stall ausmisten.

Im Reisepreis enthalten:
- Übernachtung in Mehrbett-Zimmern
- Voll-Verpflegung – Wir kochen selbst
- Fahrt mit Klein-Bussen der Lebenshilfe
- Eintrittsgelder
- Reiserücktrittskosten Versicherung

Die Zubuchung von Einzel-Zimmern ist nur im Einzelfall auf Anfrage und gegen Aufpreis möglich.

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Reisepreis 1 | 920,– € | 0,– € | 920,– € |
| Reisepreis 2 | 500,– € | 1.000,– € | 1.500,– € |
| Reisepreis 3 | 500,– € | 1.200,– € | 1.700,– € |

KINDER TEENS ERW. SENIOREN

## ANGEBOTSNR. 21/207/1
## INFORMATIONEN

**Reise-Zeitraum:**
26.07.–02.08.2021

**Reiseziel:**
Bauernhof Familie Ritz, nahe Rhön

**Anmeldeschluss:**
26.04.2021

**Rollstuhleignung:**
gut geeignet, max. 2 Plätze

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
6–8 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
4–18 Jahre

**Versorgung:**
Voll-Verpflegung

**Reisemittel:**
Kleinbus der Lebenshilfe

KINDER **TEENS** **ERW.** SENIOREN

# NORDSEE FÜR JUNGE ERWACHSENE

Sommer, Sonne, Strand und Meer.
Wir fahren an die Nordsee.
Wir übernachten in einem Ferien-Haus.
Unser Ferien-Haus liegt in Benersiel-Neuharlingersiel.
Direkt an der ostfriesischen Nordsee-Küste.
Das Haus ist in der Nähe vom Meer.
Wir gehen schwimmen.
Oder entspannen uns.
Wir machen verschiedene Ausflüge.
Vielleicht machen wir eine Schiff-Fahrt.

Im Reisepreis enthalten:
- Übernachtung in Mehrbett-Zimmern
- Voll-Verpflegung – Wir kochen selbst
- Fahrt mit Klein-Bussen der Lebenshilfe
- Eintrittsgelder
- Reiserücktrittskosten Versicherung

Die Zubuchung von Einzel-Zimmern ist nur im Einzelfall auf Anfrage und gegen Aufpreis möglich.

## ANGEBOTSNR. 21/208/1
## INFORMATIONEN

**Reise-Zeitraum:**
16.08.–26.08.2021

**Reiseziel:**
Benersiel-Neuharlingersiel

**Anmeldeschluss:**
28.05.2021

**Rollstuhleignung:**
gut geeignet,
max. 2 Plätze

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
6–10 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
ab 16 Jahren

**Versorgung:**
Voll-Verpflegung

**Reisemittel:**
Kleinbus der Lebenshilfe

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Reisepreis 1 | 1.500,– € | 0,– € | 1.500,– € |
| Reisepreis 2 | 890,– € | 1.310,– € | 2.200,– € |
| Reisepreis 3 | 890,– € | 1.610,– € | 2.500,– € |



# FLUGREISE NACH GRIECHENLAND

Sommer, Sonne, Strand und Meer.
Wir fliegen mit einem Flugzeug nach Thessaloniki.
Thessaloniki ist eine große Stadt in Griechenland.
Wir werden am Flughafen abgeholt.
Wir schlafen in einem Camp direkt am Strand.
Ein Camp ist eine einfache Unterkunft.
Vielleicht gehen wir im Meer schwimmen.
Oder wir machen eine Strand-Party.
Oder wir gehen auf einen Ausflug.
Zum Beispiel nach Thessaloniki.
Das ist die zweit größte Stadt in Griechenland.

Im Reisepreis enthalten:
- Flugticket inkl. Transfer
- Übernachtung in Mehrbettzimmern
- Voll-Verpflegung (Selbstversorgung)
- Eintrittsgelder
- Reiserücktrittskosten- Versicherung

Es ist keine Zubuchung von Einzel-Zimmern möglich.

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Reisepreis 1 | 1.900,– € | 0,– € | 1.900,– € |
| Reisepreis 2 | 1.100,– € | 1.600,– € | 2.700,– € |
| Reisepreis 3 | 1.100,– € | 1.800,– € | 2.900,– € |

KINDER TEENS **ERW.** **SENIOREN**

## ANGEBOTSNR. 21/209/1
## INFORMATIONEN

**Reise-Zeitraum:**
24.09.–04.10.2021

**Reiseziel:**
Pieria, Griechenland

**Anmeldeschluss:**
19.03.2021

**Rollstuhleignung:**
gut geeignet, max. 2 Plätze

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
8–12 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
ab 18 Jahren

**Versorgung:**
Voll-Verpflegung

**Reisemittel:**
Flugzeug

FOTO: Tourismusverband Ostbayern e.V.

KINDER **TEENS** ERW. SENIOREN

# HERBSTFREIZEIT HAUS FABELHAFT

Wir fahren in den Bayrischen Wald.
Wir übernachten in einem Ferien-Haus.
Auf dem Gelände gibt es einen Spiel-Platz.
Und einen Grill-Platz.
Vielleicht machen wir ein Lagerfeuer.
Und essen Stock-Brot.
Wir machen verschiedene Ausflüge.
Vielleicht gehen wir zu einem Stau-See.
Oder wir gehen in ein Freilicht-Museum.
Oder zu einem Baum-Wipfel-Pfad.

Im Reisepreis enthalten:
- Übernachtung in Mehrbett-Zimmern
- Voll-Verpflegung – Wir kochen selbst
- Fahrt mit Klein-Bussen der Lebenshilfe
- Eintrittsgelder
- Reiserücktrittskosten Versicherung

Die Zubuchung von Einzel-Zimmern ist nur im Einzelfall auf Anfrage und gegen Aufpreis möglich.

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Reisepreis 1 | 890,– € | 0,– € | 890,– € |
| Reisepreis 2 | 620,– € | 930,– € | 1.550,– € |
| Reisepreis 3 | 620,– € | 1.110,– € | 1.730,– € |

## ANGEBOTSNR. 21/210/1 INFORMATIONEN

**Reise-Zeitraum:**
09.10.–16.10.2021

**Reiseziel:**
Bayrischer Wald

**Anmeldeschluss:**
30.07.2021

**Rollstuhleignung:**
gut geeignet, max. 2 Plätze

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
6–10 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
ab 10 Jahre

**Versorgung:**
Voll-Verpflegung

**Reisemittel:**
Kleinbus der Lebenshilfe

KINDER TEENS **ERW.** SENIOREN

# STÄDTEREISE NACH DÜSSELDORF

Wir fahren nach Düsseldorf.
Das ist in Nordrhein-Westfalen.
Dort sind wir in einer Jugendherberge untergebracht.
Wir können verschiedene Ausflüge machen.
Vielleicht gehen wir in einen Aqua-Zoo.
Und erkunden das Düsseldorfer-Nachtleben.

Im Reisepreis enthalten:
- Übernachtung in Mehrbett-Zimmern
- Voll-Verpflegung – Wir kochen selbst
- Fahrt mit Klein-Bussen der Lebenshilfe oder Zug
- Eintrittsgelder
- Reiserücktrittskosten Versicherung

Die Zubuchung von Einzel-Zimmern ist nur im Einzelfall auf Anfrage und gegen Aufpreis möglich.

## PREISE

| Typ | Eigenanteil | VHP-Anteil | Gesamtpreis |
|---|---|---|---|
| Reisepreis 1 | 1.100,– € | 0,– € | 1.100,– € |
| Reisepreis 2 | 550,– € | 910,– € | 1.460,– € |
| Reisepreis 3 | 550,– € | 1.050,– € | 1.600,– € |

## ANGEBOTSNR. 21/211/1 INFORMATIONEN

**Reise-Zeitraum:**
31.10–05.11.2021

**Reiseziel:**
Düsseldorf

**Anmeldeschluss:**
20.08.2021

**Rollstuhleignung:**
gut geeignet, max. 1 Platz

**Leitung:**
Team Offene Hilfen

**Teilnehmeranzahl:**
6–10 Teilnehmer

**Altersstufe Teilnehmer:**
ab 16 Jahren

**Versorgung:**
Voll-Verpflegung

**Reisemittel:**
Kleinbus der Lebenshilfe

FOTO © Gloomy Light Photography | www.gloomylight.com



# WEITERE INFORMATIONEN


FINANZIERUNGSMÖGLICHKEITEN 70

UNTERSCHIEDLICHE FINANZIERUNGSTÖPFE 71

ABRECHNUNG DER LEISTUNGEN 76

DIE LEBENSHILFE ALLGEMEIN 78

BEITRITTSERKLÄRUNG 79

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN 82

UMGANG MIT PERSONENBEZOGENEN DATEN 86

MERKBLATT BILDVERÖFFENTLICHUNG 88

IMPRESSUM 90

ANMELDEFORMULAR 91

ABMELDEFORMULAR 93

# WEITERE INFORMATIONEN

**Wie kann ich ein Angebot bezahlen?**

Unsere Angebote kosten Geld.
Die Preise sind unterschiedlich.
Siehe auch:
Unter Angebots-Preise

Sie bekommen keine Leistungen?
Dann müssen Sie selbst bezahlen.

Sie bekommen Geld von der Pflege-Kasse?
Oder von der Stadt?
Die Betreuungs-Kosten werden bezahlt.
Die Sach-Kosten zahlen Sie selbst.

## FINANZIERUNGS-MÖGLICHKEITEN

Unsere Angebote stehen allen interessierten Menschen mit und ohne Behinderung offen. Sie sind für alle Teilnehmenden kostenpflichtig. Je nach Anspruchsvoraussetzungen besteht die Möglichkeit, einen Teil der Kosten erstattet zu bekommen.
In der Regel erstatten alle Pflegekassen die Betreuungskosten (pflegebedingter Aufwand) sowohl für Individuelle Assistenzen als auch für Freizeitangebote, teilweise auch für Reisen. Nur selten übernehmen Kassen auch weitere Kostenanteile wie betreuungsbedingte Sach- und Fahrtkosten sowie assistenzbezogene (Bar-)Auslagen.

Bitte informieren Sie sich vorab beim zuständigen Kostenträger, welche Leistungen tatsächlich übernommen werden. Die zuständigen Kostenträger übernehmen keine Storno- und Ausfallgebühren.

### A) PRIVATZAHLER

Alle Personen ohne Anspruch auf einen Pflegegrad oder deren Leistungsanspruch gegenüber einem Kostenträger (z.B. Pflegekasse, ambulante Eingliederungshilfe) bereits aufgebraucht ist, erhalten Selbstzahler-Rechnungen, die privat zu begleichen sind.

### B) ANSPRÜCHE ÜBER DIE PFLEGEKASSE

Voraussetzung für die Inanspruchnahme von Leistungen der Pflegeversicherung ist die Feststellung der Pflegebedürftigkeit durch den Medizinischen Dienst der Krankenkasse (MdK). Der Gutachter informiert die Pflegekassen über den Pflegebedarf sowie die Einstufung in einen Pflegegrad. Auf dieser Grundlage erhält die pflegebedürftige Person Leistungen, die im Sozialgesetzbuch XI festgelegt sind. Die Leistungen der Pflegeversicherung (z.B. Verhinderungspflege nach § 39 SGB XI, Umwidmung der Kurzzeitpflege nach § 42 SGB XI, Entlastungsbetrag nach § 45b SGB XI) sind einkommensunabhängig und werden bei häuslicher Pflege, je nach Anspruchsvoraussetzung, nebeneinander gewährt.



### C) ANSPRÜCHE ÜBER DIE AMBULANTE EINGLIEDERUNGSHILFE

Voraussetzung für die Inanspruchnahme von Leistungen der Eingliederungshilfe nach § 102 SGB IX ist die Feststellung des Anspruches durch den zuständigen Kostenträger (z.B. Stadt Ludwigshafen, Rhein-Pfalz-Kreis, Stadt Frankenthal, Stadt Speyer). Die Eingliederungshilfe übernimmt dann die Kosten für Angebote, wenn die Person einen Anspruch auf Teilhabe in der Gesellschaft hat, der zum Beispiel durch die Leistungen der Pflegekasse nicht ausreichend gedeckt werden kann. Die Leistung ist einkommensabhängig und bedarfsorientiert. Nach Ende des Bewilligungszeitraums ist ein neuer Antrag durch den gesetzlichen Vertreter zu stellen.

### BUDGETÜBERSICHT

Wir empfehlen unseren Kund*innen, den Einsatz der ihnen zur Verfügung stehenden Budgets im Voraus zu planen. Um einen Überblick über die im laufenden Kalenderjahr genutzten, ggf. unterschiedlichen Finanzierungstöpfe zu behalten, können Sie auch schriftlich eine tagesaktuelle Übersicht über die verrechneten Leistungen bei Ihrer Pflegekasse erfragen.
Im Rahmen der Ambulanten Fachstunde stellen wir bei Bedarf gerne eine Budgetübersicht (kostenpflichtig) über den aktuellen Stand Ihres bei uns abgerechneten Budgets zusammen und beraten Sie über uns aktuell vorliegende allgemeine Informationen. Eine Haftung über die Richtigkeit der Angaben schließen wir dabei aus.

## DIE UNTERSCHIEDLICHEN FINANZIERUNGSTÖPFE

### A) ANSPRÜCHE ÜBER DIE PFLEGEKASSE

Die hier aufgelisteten Leistungen der Pflegekasse werden bei häuslicher Pflege, je nach Anspruchsvoraussetzungen, nebeneinander gewährt und nicht mit anderen Leistungsansprüchen der Pflegekasse verrechnet.

### PFLEGEGELD NACH § 37 SGB XI

Definition: Unter Pflegegeld versteht man eine monatliche Sozialleistung der gesetzlichen oder privaten Pflegeversicherung für anerkannt Pflegebedürftige, die sich zu Hause von Angehörigen, Bekannten oder Freunden pflegen oder betreuen lassen. Mit diesem „Pflegegeld für selbst beschaffte Hilfen“, wie es im Pflegeversicherungsgesetz heißt, können Sie den Aufwand und den Einsatz von pflegenden Angehörigen, Bekannten oder Freunden für ihre tägliche häusliche Pflege und Betreuung abgelten.

Ein Anspruch auf Pflegegeld besteht für alle Pflegebedürftigen im häuslichen Umfeld, die mindestens in Pflegegrad 2 eingestuft sind. Voraussetzung für die Inanspruchnahme von Pflegegeld ist, dass die häusliche Versorgung und Pflege des Versicherten von der Pflegeperson nicht erwerbsmäßig durchgeführt und sichergestellt wird. Pflegepersonen im Sinne der Pflegeversicherung sind Angehörige, Freunde, Bekannte oder nichtprofessionelle Pflegepersonen. Das Pflegegeld wird monatlich an den Pflegeversicherten überwiesen.

### HÖHE DES PFLEGEGELDES IN DEN EINZELNEN PFLEGEGRADEN

| **Pflegegrad** | Pflegegrad 1 | Pflegegrad 2 | Pflegegrad 3 | Pflegegrad 4 | Pflegegrad 5 |
|---|---|---|---|---|---|
| **Pflegegeld** | 0,–€ | 316,–€ | 545,–€ | 728,–€ | 902,–€ |

## FÜR DIE OFFENEN HILFEN GILT:

Im Rahmen des Pflegegeldes können alle im Programmheft beschriebenen Leistungen direkt mit dem Pflegeversicherten über Selbstzahler-Rechnungen abgerechnet werden.

## PFLEGEBERATUNG NACH § 37 SGB XI

Der Beratungseinsatz ist eine verpflichtende Beratung für pflegende Angehörige, die im häuslichen Umfeld eine pflegebedürftige Person versorgen, die Pflegegeld bezieht. Er orientiert sich an den persönlichen Wünschen und Bedürfnissen und erfolgt vertraulich, trägerneutral und kostenfrei.
Die Beratung wird durch anerkannte Pflegekräfte, Beratungsstellen, zugelassene Pflegeeinrichtungen, wie zum Beispiel ambulante Pflegedienste durchgeführt.

## HÄUFIGKEIT DER BERATUNGSEINSÄTZE IN DEN EINZELNEN PFLEGEGRADEN

| **Pflegegrad** | Pflegegrad 1 | Pflegegrad 2 | Pflegegrad 3 | Pflegegrad 4 | Pflegegrad 5 |
|---|---|---|---|---|---|
| **Beratungs-einsatz** | 1 x pro Kalender-jahr, freiwillig auf Wunsch | 1 x pro Halbjahr | 1 x pro Halbjahr | 1 x pro Vierteljahr | 1 x pro Vierteljahr |

## INFORMATIONEN FÜR RATSUCHENDE

Für eine allgemeine Beratung können sich Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen auch an einen **Pflegestützpunkt** in ihrer Nähe (z.B. Ludwigshafen, Lambsheim, Frankenthal, Limburgerhof, Schifferstadt) wenden.
Die **Beratungsstelle EUTB** in Ludwigshafen (Telefon: 0621-59869233) bietet ebenfalls eine ergänzende unabhängige Teilhabeberatung für alle Ratsuchenden und Angehörige von Betroffenen, unter anderem zu den Themen Bildung, Arbeit und Beruf sowie Teilhabe und Rehabilitation.

## VERHINDERUNGSPFLEGE NACH § 39 SGB XI

Ein Anspruch auf Verhinderungspflege besteht für alle Pflegebedürftigen im häuslichen Umfeld, die zum Zeitpunkt der Verhinderung mindestens in Pflegegrad 2 eingestuft sind und die Pflege mindestens bereits 6 Monate geleistet wird. Für die Dauer der Verhinderung der zuständigen Pflegeperson übernimmt die Pflegekasse pflegebedingte Aufwendungen bis zu einer Höhe von 1.612,– € pro Kalenderjahr. Ungenutzte Ansprüche der Kurzzeitpflege nach § 42 SGB XI können auf Antrag in Verhinderungspflege umgewidmet werden. Der Betrag kann dadurch um 806,– € pro Kalenderjahr erhöht werden. Durch die Umwandlung der Kurzzeitpflege stehen somit für die Verhinderungspflege maximal bis zu 2.418,– € pro Kalenderjahr zur Verfügung.

Verhinderungspflege und Umwandlung der Kurzzeitpflege in Verhinderungspflege ist für jedes Kalenderjahr vor Beginn der Maßnahme bei der Pflegekasse neu zu beantragen und der Abrechnungsstelle der Offenen Hilfen vorzulegen. Nicht genutzte Beträge verfallen mit dem Jahreswechsel. Ab einer Betreuung von mindestens 8 Stunden am Tag ist die Pflegekasse berechtigt, das Pflegegeld um die Hälfte zu kürzen.



## FÜR DIE OFFENEN HILFEN GILT:

Die Verhinderungspflege sowie die Umwidmung der Kurzzeitpflege können stundenweise (unter 8 Stunden pro Tag), aber auch tageweise (über 8 Stunden pro Tag) in Anspruch genommen werden. Im Rahmen der (stundenweise) Verhinderungspflege erstatten in der Regel alle Pflegekassen die Betreuungskosten (pflegebedingter Aufwand) sowohl für Individuelle Assistenzen als auch für Freizeitangebote und Reisen. Nur selten übernehmen Kassen auch weitere Kostenanteile wie betreuungsbedingte Sachkosten. Bitte informieren Sie sich hierzu vor der Buchung einer Leistung bei Ihrer Pflegekasse.

## ENTLASTUNGSBETRAG NACH § 45 B SGB XI

Ein Anspruch auf die zweckgebundene Leistung in Höhe von 125,– € pro Monat besteht für alle Pflegebedürftigen der Pflegegrade 1–5, die im häuslichen Umfeld wohnen oder ambulant betreut werden. Der Entlastungsbetrag kann über einen nach Landesrecht anerkannten, niedrigschwelligen Dienst abgerufen werden. Auch die Offene Hilfen gGmbH hat diese Anerkennung und kann diese Leistungen abrechnen.

Seit 2017 ist es nicht mehr nötig, für den Entlastungsbetrag bei der Pflegekasse einen Erstantrag zu stellen. Auf die Leistung kann nicht vorgegriffen werden. Nicht genutzte Beträge aus dem Vorjahr stehen weiterhin bis zum Folgekalenderhalbjahr zur Verfügung. Bei Inanspruchnahme des Betrages wird das Pflegegeld nicht gekürzt.

## FÜR DIE OFFENEN HILFEN GILT:

Im Rahmen des Entlastungsbetrags erstatten in der Regel alle Pflegekassen die Betreuungskosten (pflegebedingter Aufwand) sowohl für Individuelle Assistenzen als auch für Freizeitangebote, teilweise auch für Reisen.
Einige Kassen übernehmen zudem weitere Kostenanteile wie betreuungsbedingte Fahrt und/oder Sachkosten.

## B) ANSPRÜCHE ÜBER DIE AMBULANTE EINGLIEDERUNGSHILFE NACH § 102 SGB IX

Für Menschen mit einer Behinderung oder von Behinderung bedrohten Menschen besteht die Möglichkeit, ambulante Eingliederungshilfe zu beantragen. Ziel der Assistenzleistungen über die Eingliederungshilfe ist es, Menschen mit Behinderung in ihrer Lebensgestaltung so zu unterstützen, dass sie entsprechend ihrer individuellen Fähigkeiten so selbständig wie möglich leben können. Sie sollen die Möglichkeit zur Teilhabe in der Gesellschaft erhalten und dabei die bestehenden Teilhabeeinschränkungen beseitigen oder mildern.

## FÜR DIE OFFENEN HILFEN GILT:

Im Rahmen der ambulanten Eingliederungshilfe werden die Kosten der Fachleistungsstunden zweckgebunden entsprechend des individuellen Hilfebedarfs im Rahmen eines Fachleistungsstunden-Pools innerhalb des Bewilligungszeitraums erstattet. Es können Betreuungskosten (pflegebedingter Aufwand) für Individuelle Assistenzen abgerechnet werden. Betreuungsbedingte Sach- und Fahrtkosten sind privat zu tragen.

# FINANZIERUNGSMÖGLICHKEITEN IM ÜBERBLICK

| | **Verhinderungspflege** | **Umwandlung der Kurzzeitpflege** | **Entlastungsbeitrag zur Unterstützung im Alltag** | **Eingliederungshilfe** |
|---|---|---|---|---|
| Gesetzliche Grundlage | § 39 SGB XI | § 42 in § 39 SGB XI | § 45b SGB XI | § 102 SGB IX<br>§ 55 SGB IX |
| Anlaufstelle | Pflegekasse | Pflegekasse | Pflegekasse | Jugend-/Sozialamt |
| Anspruchsvoraussetzung | Einstufung in Pflegegrad 2–5<br>Bei Erstbeantragung mind. 6 Monate Pflege durch Pflegeperson | Einstufung in Pflegegrad 2–5<br>Bei Erstbeantragung mind. 6 Monate Pflege durch Pflege-person | Einstufung in Pflegegrad 1–5<br>Anspruch ab Feststellung der Pflegebedürftigkeit durch den Medizinischen Dienst der Pflegekasse | Vorliegen einer Behinderung im Sinne von § 2 Abs. 1 Satz 1 SGB IX<br>Assistenzleistungen können nicht ausreichend durch Pflegekasseleistungen gedeckt werden |
| Anspruchshöhe | 1.612,–€ pro Kalenderjahr | 806,– €pro Kalenderjahr | 125,–€ pro Monat<br>Auf die Leistung kann nicht vorgegriffen werden | bedarfsorientiert im Rahmen eines Fachleistungsstunden-Pools<br>Je nach Teilhabeplan bzw. Zielvereinbarung |
| Abhängig vom Einkommen | nein | nein | nein | ja |
| Abrechnungsfähige Leistungen | Betreuungskosten (pflegebedingter Aufwand) | Betreuungskosten (pflegebedingter Aufwand) | Betreuungskosten (pflegebedingter Aufwand)<br>tw. betreuungsbedingte Sach- und/oder Fahrt-kosten | Betreuungskosten (pflegebedingter Aufwand) |
| Von der Abrechnung ausgeschlossene Leistungen | Storno- und Ausfallgebühren, i.d.R. Sachkosten, Fahrtkosten, Reisekostenanteile | Storno- und Ausfallgebühren, i.d.R. Sachkosten, Fahrtkosten, Reisekostenanteile | Storno- und Ausfallgebühren, i.d.R. Sachkosten(anteile) | Storno- und Ausfallgebühren, i.d.R. Sachkosten, Fahrtkosten, Gruppenangebote, Reisekosten |
| Einsatzmöglichkeiten bei der Offene Hilfen gGmbH | Individuelle Assistenzen<br>Gruppenangebote<br>Reisen | Individuelle Assistenzen<br>Gruppenangebote<br>Reisen | Individuelle Assistenzen<br>Gruppenangebote<br>tw. Reisen | Individuelle Assistenzen |
| Besonderheiten | Jedes Kalenderjahr neu beantragen<br>Pflegegeld wird evtl. anteilig gekürzt (bei Ü 8 Std./Tag.) | Jedes Kalenderjahr neu beantragen<br>Pflegegeld wird evtl. anteilig gekürzt<br>(bei Ü 8 Std./Tag.) | Übertrag bis zum Folgekalender-halbjahr nutzbar<br>Erstattung zweckgebundener Leistungen | Nach Ende des individuell festgelegten Bewilligungs-zeitraums neu beantragen<br>Es besteht eine Leistungs- und Vergütungsvereinbarung |

# ABRECHNUNG DER LEISTUNGEN

**SONJA SCHWAB**
Tel.: 0621/300 128-57

Email: abrechnung-oh@lebenshilfe-lu.de

Schwerpunkte:
Verwaltung und Abrechnung

Bürozeiten: i.d.R. Montag–Freitag

## 1. INDIVIDUELLE ANGEBOTE

Die Einsätze im Rahmen der Individuellen Assistenz und Begleitung werden in der Regel monatlich abgerechnet. Grundlage der monatlichen Rechnungsstellung ist die fristgerecht eingereichte Einsatzdokumentation. Auf diesem Dokument werden alle kundenbezogene Leistungen (Zeitumfang, Zeitraum, Aktivität, Fahrten mit dem Kunden) dokumentiert und durch Unterschriften bestätigt.

## 2. GRUPPENANGEBOTE

Die Einsätze im Rahmen der Gruppenangebote werden in der Regel monatlich abgerechnet. Grundlage der Rechnungsstellung ist das unterschriebene Anmeldeformular (mit Hinweis auf die gewünschte Abrechnungsvariante). Dabei wird der auf die teilnehmende Person zutreffende Angebotspreis sowie ggf. die Kosten für den ergänzenden Fahrdienst und ggf. für Auslagen erforderlicher Ersatzbeschaffungen (wie zum Beispiel Hygieneartikel) berücksichtigt.

### BETREUUNGS- UND SACHKOSTEN

Grundsätzlich setzen sich die Kosten der Angebote der Offenen Hilfen aus Betreuungskosten und Sachkosten zusammen. Fallen beide Kostenarten an, werden diese bei der Rechnungsstellung in der Regel auf getrennten Blättern ausgewiesen.
In den **Sachkosten** sind in der Regel folgende Anteile enthalten: Aufwendungen des Teilnehmenden (wie Unterkunft, Verpflegung, Material, ggf. Eintrittsgelder und Fahrtkostenanteile). Bitte beachten Sie hierzu die Details in der Ausschreibung. Sachkosten werden in der Regel privat in Rechnung gestellt.

Beinhalten Angebote (z.B. Treff-Angebote) mehrere Termine, werden die Sachkosten gesamt im Anschluss an den letzten Termin in Rechnung gestellt.

Bei einer Reise müssen die Sachkosten bereits vor Antritt der Reise auf das Konto der Offenen Hilfen überwiesen werden. Hierzu erhalten Sie mit der Teilnahmebestätigung eine Rechnung. Ohne rechtzeitigen Eingang des vollständigen Betrags ist eine Teilnahme ausgeschlossen.

In den **Betreuungskosten** sind in der Regel folgende Anteile enthalten: Aufwendungen für das Betreuungspersonal (wie Vergütung und ggf. Unterkunft, Verpflegung, Material, Eintrittsgelder, Fahrtkostenanteile usw.) sowie pflegebedingte Aufwendungen und Betreuungsleistungen. Die Betreuungskosten (pflegebedingter Aufwand) für Individuelle Angebote und Gruppenangebote, teilweise auch für Reisen, werden in der Regel von allen Pflegekassen erstattet.



Der **ergänzende Fahrdienst** setzt sich aus dem Paket Abholung und Heimfahrt zusammen. Die Buchung ist separat vorzunehmen und wird auf der Rechnung gesondert ausgewiesen.

Bitte beachten Sie unsere Hinweise zu den Finanzierungsmöglichkeiten sowie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

## 3. ABRECHNUNGSMÖGLICHKEITEN DER BETREUUNGSKOSTEN

Die zuständigen Kostenträger übernehmen keine Storno- und Ausfallgebühren.

### A) ABRECHNUNG DER BETREUUNGSKOSTEN BEI ANSPRÜCHEN ÜBER DIE PFLEGEKASSE

Die Rechnungen für alle Angebote werden Ihnen per Post zugeschickt.

Bei der Variante **„Selbstzahler“** überweisen Sie den fälligen Rechnungsbetrag und reichen im Anschluss die Rechnung bei ihrer Pflegekasse ein, die Ihnen die erstattungsfähigen Kosten überweist.
Bei Verzug der Rechnungsbegleichung erhalten Sie ca. 4–6 Wochen nach der Rechnungsstellung eine Zahlungserinnerung, verbunden mit der Bitte, die Kosten umgehend zu begleichen.

Bei der Variante **„Direkte Erstattung durch die Pflegekasse“** wird auf der Rechnung, je nach Anspruchsvoraussetzung, der gewünschte Paragraf zur Abrechnung mit der Pflegekasse vermerkt. Nach der schriftlichen Bestätigung der Leistung durch Ihre Unterschrift im Kasten der Einzelabtretungserklärung auf der Rechnung, reichen Sie diese umgehend bei Ihrer Pflegekasse ein. Der erstattungsfähige Betrag wird in der Regel direkt auf das Konto der Offenen Hilfen überwiesen. Werden die Kosten nicht oder nur teilweise getragen, so ist der offene Betrag von Ihnen selbst zu begleichen. Ablehnungsgründe sowie Begründungen von Teilbeträgen seitens der Kostenerstatter werden in der Regel lediglich dem Kunden zugestellt.
Bei Verzug der Rechnungsbegleichung erhalten Sie ca. 6–8 Wochen nach der Rechnungsstellung eine Zahlungserinnerung, verbunden mit der Bitte, der Ursache auf den Grund zu gehen.

### B) ABRECHNUNG DER BETREUUNGSKOSTEN BEI ANSPRÜCHEN ÜBER DIE AMBULANTE EINGLIEDERUNGSHILFE

Die Rechnungen für alle Angebote werden in der Regel monatlich erstellt und direkt mit der Abrechnungsstelle der ambulanten Eingliederungshilfe verrechnet.

Die zuständigen Kostenträger übernehmen keine Storno- und Ausfallgebühren.

# DIE LEBENSHILFE LUDWIGSHAFEN

Die Lebenshilfe Ludwigshafen e.V. (1961) ist ein rechtlich und wirtschaftlich eigenständiger Verein der, wie an vielen anderen Orten in Deutschland, von Eltern mit Töchtern und Söhnen mit geistiger Behinderung gegründet wurde, um für die Verbesserung der Lebensqualität ihrer Kinder zu kämpfen.

Heute bietet die Lebenshilfe Ludwigshafen Kindern, Jugendlichen und erwachsenen Menschen mit Behinderung und ihren Angehörigen mit ca. 400 Mitarbeiter/innen ein differenziertes Unterstützungsangebot:

- Mobile Hausfrühförderung für Kinder von 0–3 Jahren
- Integrative Kindertagesstätte Sonnenblume mit 100 Plätzen
- 2 Tagesförderstätten für Menschen mit schwerster Behinderung mit zur Zeit 84 Plätzen
- 5 Wohnhäuser mit 175 Plätzen
- 2 Wohngemeinschaften, die von Eltern der Bewohner selbst organisiert und von der Lebenshilfe Ludwigshafen versorgt werden
- Aktuell 60 Plätze im Unterstützten Wohnen mit ambulanten Wohnformen wie Einzel- und Paarwohnen, Wohngemeinschaften, Appartementwohnen
- Offene Hilfen mit vielfältigen Freizeitangeboten, Assistenzleistungen und professioneller Beratung mit aktuell 320 Kunden
- Betreuungsverein Frankenthal-Ludwigshafen

# KONTAKTDATEN DER LEBENSHILFE LUDWIGSHAFEN

**Geschäftsstelle der Lebenshilfe Ludwigshafen/Rhein**
Rheinhorststraße 38
67071 Ludwigshafen
Tel.: 0621/67 123-10
Fax: 0621/67 123-11

**Hausfrühförderung**
Rheinhorststraße 38
67071 Ludwigshafen
Tel.: 0621/67 123-43
Fax: 0621/67 123-11
Ansprechpartnerin: Petra Wahl

**Integrative Kindertagesstätte „Sonnenblume“**
Rheinhorststraße 38
67071 Ludwigshafen
Tel.: 0621/67 123-20
Fax: 0621/67 123-11
Leitung: Christine Groß

**Wohnangebote**
Rheinhorststraße 38
67071 Ludwigshafen
Tel.: 0621/67 123-18
Fax: 0621/67 123-11
Ansprechpartner: Jochen Weiler

**Unterstütztes Wohnen gGmbH**
Rheinhorststraße 22
67071 Ludwigshafen
Tel.: 0621/300 128-77
Fax: 0621/300 128-66
Leitung: Hugo Liebler

**Offene Hilfen gGmbH**
Rheinhorststraße 22
67071 Ludwigshafen
Tel.: 0621/300 128-50
Fax: 0621/300 128-66
Ansprechpartnerin: Wiebke Fuths

**Tagesförderstätte Rheinhorststraße**
Rheinhorststraße 30a
67071 Ludwigshafen
Tel.: 0621/67 018-0
Fax: 0621/67 018-28
Ansprechpartner: Bernhard Aulbach

**Betreuungsverein Frankenthal-Ludwigshafen**
Am Weidenschlag 5 (2.OG)
67071 Ludwigshafen
Tel.: 0621/586 401 39
betreuungsverein@lebenshilfe-lu.de
Ansprechpartnerin: Sabine Kehl



Lebenshilfe
Ludwigshafen/Rhein

# Beitrittserklärung

**Hiermit erkläre ich als**

- ☐ **Eltern/Angehörige**
- ☐ **Förderer**
- ☐ **Mitglied mit Behinderung (beitragsbegünstigt)**

**den Beitritt zur Lebenshilfe Ludwigshafen/Rhein e. V.**
Ich bin bereit, einen Jahresbeitrag in Höhe von _____ € steuerbegünstigt zu zahlen.
(Mindestbeitrag: 35,– Euro/Jahr, beitragsbegünstigt 5,– Euro/Jahr).

**Name, Vorname:** _____

**Geburtsdatum:** _____

**Straße:** _____

**Wohnort:** _____

Falls Sie für sich, Ihren Partner sowie weitere Familienmitglieder eine Familienmitgliedschaft (Mindestbeitrag: 50,– Euro/Jahr) wünschen, bitten wir Sie, zusätzlich die folgenden Zeilen auszufüllen (für evtl. weitere Familienmitglieder benutzen Sie bitte ein gesondertes Blatt):

**Name des Partners:** _____ **Geburtsdatum:** _____

Nachstehende Angaben sind freiwillig:

**Name des Kindes bzw. Nutzers:** _____ **Geburtsdatum:** _____

**Er/Sie nutzt folgende Lebenshilfe-Einrichtung:** _____

**Datum:** _____ **Unterschrift:** _____

Lebenshilfe Ludwigshafen/Rhein e. V., Rheinhorststr. 38, 67071 Ludwigshafen

Gläubiger-Identifikationsnummer DE29ZZZ00000376001 Mandatsreferenz: _____

(= Mitgliedsnummer) wird später mitgeteilt

**SEPA-Lastschriftmandat**

Ich ermächtige die Lebenshilfe Ludwigshafen/Rhein e. V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Lebenshilfe Ludwigshafen eV auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.
Mandat gilt für wiederkehrende Zahlungen des jährlichen Mitgliedbeitrages zu Beginn des 2. Halbjahres

**Vorname und Name (Kontoinhaber):** _____

**Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:** _____

**Name des Kreditinstituts:** _____

**IBAN:** _____

_____

Datum, Ort und Unterschrift des Kontoinhabers

Wir freuen uns, wenn Sie der Lebenshilfe Ludwigshafen beitreten möchten!
Bitte senden Sie das umseitig gedruckte Formular ausgefüllt an uns zurück!
Herzlichen Dank!

Lebenshilfe Ludwigshafen/Rhein e.V.
Geschäftsstelle
Rheinhorststraße 38
67071 Ludwigshafen


Martinello & Killguß

- Abfluß- u. Kanalreinigung
- Rohrausfräsungen
- Wurzelfräsen
- Kanal-TV / Kanalortung
- Kanalsanierung / Reparatur
- Hebeanlagen / Abwasserpumpen
- Rückstauverschlüsse
- Meisterbetrieb
- 24 STUNDEN-SERVICE (NOTDIENST)

Ludwigshafen ☎ 0621/691015
Mannheim ☎ 0621/811891
Frankenthal ☎ 06233/25698

Zentrale: Rheinhorststr. 22, 67071 Ludwigshafen

# ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

## DER OFFENE HILFEN GGMBH DER LEBENSHILFE LUDWIGSHAFEN/RHEIN

**Geschäfts-Bedingungen (AGB)**

Wenn Sie eine Leistung
bei den Offenen Hilfen möchten,
müssen Sie einen Vertrag machen.
Oder sich schriftlich anmelden.
Für diesen Vertrag gibt es Regeln.
Diese Regeln finden Sie hier.
Sie heißen Geschäfts-Bedingungen.
Kurz AGB.
Es geht um Rechte und Vorschriften.
Es gibt auch viele Hinweise.
Mit dem Vertrag stimmen Sie den Regeln zu.
Sie müssen sich dann an diese Regeln halten.
Lesen Sie die AGB durch.
Die AGB sind in schwerer Sprache.
Holen Sie sich bei Bedarf Hilfe.

Offene Hilfen gGmbH der
**Lebenshilfe**
Ludwigshafen/Rhein

Offene Hilfen gGmbH der Lebenshilfe Ludwigshafen/Rhein
Rheinhorststraße 22, 67071 Ludwigshafen

### § 1 GELTUNGSBEREICH

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle vertraglichen Leistungen der Offenen Hilfen gGmbH.

### § 2 LEISTUNGEN

Die Offene Hilfen gGmbH bieten an:
1. Individuelle, ambulante Leistungen, z.B. Familienunterstützende Betreuung, Freizeitassistenz, Pädagogische Assistenz, Individuelle Reisebegleitung, Ambulante Fachstunden.
2. Leistungen für Gruppen, z.B. Freizeitangebote, Reisen.
3. Fahrdienste.

### § 3 ANMELDUNG UND VERTRAGSSCHLUSS

(1) Die Ankündigungen und Konditionen für Leistungen der Offene Hilfen gGmbH sind unverbindlich.
(2) Mit der schriftlichen Anmeldung erklärt der Kunde verbindlich sein Vertragsangebot. Die Anmeldung für individuelle, ambulante Angebote erfolgt durch den Abschluss eines Dienstleistungsvertrags in Verbindung mit einer individuellen Leistungsvereinbarung. Der Erbringungsnachweis ist vom Kunden unmittelbar nach Leistungserbringung zu bestätigen.
Die Anmeldung für Gruppenangebote erfolgt mittels des Anmeldeformulars. Beinhalten Angebote mehrere Termine, können nicht in Anspruch genommene Tage weder nachgeholt noch erstattet werden.
(3) Der Dienstleistungsvertrag kommt durch schriftliche Annahmebestätigung zustande.
Bei Gruppenangebote kann die Annahmebestätigung erst nach Anmeldeschluss abgegeben werden.
(4) Der Fahrdienst setzt sich aus dem Paket Abholung und Heimfahrt zusammen und muss zusätzlich gebucht werden.
(5) Der Kunde hat im Rahmen der Anmeldung alle zur Vertragsabwicklung und Leistungserbringung erforderlichen Angaben zu machen. Bei unrichtigen oder falschen Angaben des Kunden ist die Offene Hilfen gGmbH jederzeit berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten



### § 4 LEISTUNGSENTGELTE

(1) Grundlage der Leistungsentgelte sind die Leistungsvereinbarung mit der aktuell gültigen Preisliste und das aktuelle Programmheft.
(2) Die Leistungsentgelte setzen sich aus Betreuungs- und Sachkosten sowie ggf. aus Fahrtkosten zusammen. Kostenschuldner ist der Kunde.
(3) Die Offene Hilfen gGmbH ist berechtigt, im Bereich der individuellen, ambulanten Leistungen bei Vorliegen sachgerechter Gründe die Stundensätze neu zu berechnen. Diese sind dem Kunden mindestens 4 Wochen vor Inkrafttreten schriftlich mitzuteilen.

### § 5 ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

(1) Die Rechnungsstellung erfolgt grundsätzlich zu Lasten des Kunden.
(2) Bei Kostenübernahme durch Dritte, wie z.B. Pflegekasse, Jugendamt oder Ambulante Eingliederungshilfe, erfolgt die Rechnungsstellung ganz oder teilweise zu deren Lasten. Der Kunde bevollmächtigt im Einzelfall mit Vorlage einer entsprechenden schriftlichen Kostenübernahme- und Abtretungserklärung die Offene Hilfen gGmbH direkt mit Dritten abzurechnen.
(3) Werden die Kosten nicht oder nur teilweise von Dritten (z.B. Pflegekasse, Jugendamt, Ambulante Eingliederungshilfe) getragen, so ist der offene Betrag durch den Kunden zu leisten.
Gründe der Nichtzahlung durch Dritte (z.B. Pflegekasse) sind vom Kunden zu klären.
(4) Die Rechnungsstellung für Assistenzen erfolgt in der Regel im Nachfolgemonat der Leistungserbringung. Gruppenangebote werden zeitnah im Anschluss abgerechnet. Für Reisen wird der Sachkostenanteil als Anzahlung in der Regel 4 Wochen vor Reisebeginn fällig. Die Betreuungskosten werden im Anschluss an die Reise abgerechnet.
(5) Der Rechnungsbetrag ist mit der Rechnungsstellung fällig. Der Kunde kommt innerhalb von 30 Tagen nach Fälligkeit und Zugang einer Rechnung in Verzug.
(6) Befindet sich der Kunde bereits im Verzug werden für jede Mahnung fünf Euro Gebühr in Rechnung gestellt.

### § 6 MITWIRKUNGSPFLICHTEN DES KUNDEN

(1) Der Kunde verpflichtet sich, alle Tatsachen anzugeben, die für die Leistungserbringung erheblich sind.
(2) Der Kunde verpflichtet sich, die gemeinsamen Absprachen und die vereinbarten Termine einzuhalten.
(3) Sollte dem Kunden die Wahrnehmung eines Termins aus einem wichtigen Grund nicht möglich sein, hat der Kunde bei individuellen, ambulanten Leistungen das Recht, sich bis einen Werktag vor Leistungsbeginn kostenfrei abzumelden. Erfolgt eine Abmeldung durch den Kunden von einer individuellen, ambulanten Leistung ab dem Tag des Leistungsbeginns wird ein Entgelt in Höhe von 25,– Euro fällig. Meldet sich der Kunde trotz eigener Verhinderung nicht von einer individuellen, ambulanten Leistung ab, ist das volle Leistungsentgelt zu zahlen. Besondere Kosten (z. B. Eintrittskarten) sind in jedem Fall in voller Höhe zu zahlen.
Die Regelungen zur Abmeldung gelten auch bei Erkrankungen und bei Änderungen der persönlichen Verhältnisse des Kunden.
(4) Änderungen von gebuchten Fahrdiensten sind mindestens drei Tage vor der Fahrt dem Leistungserbringer mitzuteilen.
(5) Notwendige Hygieneartikel und Hilfsmittel sind vom Kunden zur Verfügung zu stellen.
Erforderliche Ersatzbeschaffungen werden dem Kunden in Rechnung gestellt.
(6) Der Abschluss einer Auslands-Krankenversicherung empfohlen.
(7) Abweichende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.

## § 7 LEISTUNGSANPASSUNGEN

(1) Im Bereich der individuellen, ambulanten Leistungen kann die Offene Hilfen gGmbH aus sachlichem Grund Ort und Zeitpunkt der Leistung ändern.
(2) Für das Ferienprogramm, Freizeiten und Reisen sind Änderungen oder Abweichungen einzelner Leistungen vom vereinbarten Inhalt des Vertrages, die nach Vertragsschluss notwendig werden, möglich. Sie sind jedoch nur gestattet, soweit die Änderungen und Abweichungen nicht erheblich sind und den Gesamtzuschnitt der gebuchten Leistung nicht beeinträchtigen. Im Falle einer Erhöhung der Preise der beteiligten Unternehmen (z.B. Unterkunft, Busunternehmen, DB), ist eine Preisanpassung seitens der Offenen Hilfen gGmbH möglich. Diese wird Ihnen vor Reiseantritt mitgeteilt.

## § 8 RÜCKTRITT UND KÜNDIGUNG DURCH DIE OFFENE HILFEN GGMBH

(1) Die Offene Hilfen gGmbH kann vom Vertrag zurücktreten oder ihn kündigen, wenn eine Leistung aus Gründen, die die Offenen Hilfen gGmbH nicht zu vertreten hat, ganz oder teilweise nicht stattfinden kann. In diesem Fall hat der Kunden das Entgelt für die bereits stattgefundenen Leistungen anteilig zu zahlen.
(2) Die Offene Hilfen gGmbH ist berechtigt vom Vertrag zurückzutreten oder diesen außerordentlich zu kündigen, wenn:
a) der Gesundheitszustand des Kunden sich derart verändert, dass die in der Leistungsvereinbarung beschriebenen Leistungen nicht umgesetzt werden können.
b) der Kunde seine vertraglichen Pflichten schuldhaft grob verletzt, so dass der Offenen Hilfen gGmbH eine Fortsetzung des Vertrages nicht zuzumuten ist. Im Fall der außerordentlichen Kündigung steht den Offenen Hilfen gGmbH das Entgelt in voller Höhe zu. Eventuell anfallende, zusätzliche Kosten sind durch den Kunden zu tragen.
(3) Bei Leistungen für Gruppen ist für das Zustandekommen einer Leistung zum ausgewiesenen Entgelt eine Mindestteilnehmerzahl notwendig. Wird diese Mindestzahl nicht erreicht, kann die Offene Hilfen gGmbH bis sieben Tage vor Leistungsbeginn vom Vertrag zurücktreten. Fahrdienste können erst ab vier angemeldeten Kunden durchgeführt werden.
(4) Im Bereich der individuellen, ambulanten Leistungen ist die Offene Hilfen gGmbH berechtigt, den Vertrag bis zum Dritten eines Kalendermonats zum Monatsende ordentlich zu kündigen. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt davon unberührt.
(5) Kündigung und Rücktrittserklärung müssen immer schriftlich erfolgen.

## § 9 RÜCKTRITT UND KÜNDIGUNG DURCH DEN KUNDEN

(1) Im Bereich der individuellen, ambulanten Leistungen ist der Kunden berechtigt, den Vertrag bis zum Dritten eines Kalendermonats zum Monatsende ordentlich zu kündigen.
Eine außerordentliche Kündigung ist bei einer für die Leistungserbringung bedeutende Veränderung des Gesundheitszustandes des Kunden möglich.
(2) Tritt der Kunde im Bereich der Angebote für Gruppen vom Vertrag zurück oder tritt er die Reise/Maßnahme nicht an, werden Entschädigungspauschalen fällig.
Maßgeblich für den Rücktrittszeitpunkt ist der Eingang der Rücktrittserklärung bei der Offene Hilfen gGmbH.
Es werden nachfolgende Entschädigungspauschalen fällig:
Entschädigungspauschalen für Gruppenangebote (allgemein): bis 8 Tage vor Leistungsbeginn ist der Rücktritt kostenfrei, zwischen 7 bis 1 Tag vor Leistungsbeginn ist 50 % des Leistungspreises zu zahlen und ab dem Tag des Leistungsbeginns 100 % des Leistungspreises.



Entschädigungspauschalen für Ferienprogramme: bis 30 Tage vor Leistungsbeginn ist der Rücktritt kostenfrei, zwischen 29 bis 8 Tage vor Leistungsbeginn ist 10 % des Leistungspreises zu zahlen und zwischen 7 bis 1 Tag vor Leistungsbeginn 50 % des Leistungspreises und ab dem Tag des Leistungsbeginns 100% des Leistungspreises.
Entschädigungspauschalen für (Individual-)Reisen und Freizeiten: bis 60 Tage vor Leistungsbeginn ist der Rücktritt kostenfrei, 59 bis 40 Tage vor Leistungsbeginn ist 25 % des Leistungspreises zu zahlen und 39 bis 30 Tage vor Leistungsbeginn 50 % des Leistungspreises, bis 29 bis 15 Tage 75 % des Leistungspreises und ab 14 Tage vor Leistungsbeginn 100 % des Leistungspreises.
Wird ein geeigneter Ersatzteilnehmer gefunden, fällt lediglich eine Bearbeitungspauschale in Höhe von 25,- Euro an.
(3) Die Kosten für eine Reiserücktrittskostenversicherung sind in der Regel im Reisepreis enthalten, bei Individualreisen wird ein Abschluss empfohlen. Die Reiserücktrittskostenversicherung tritt nur bei Vorlage eines ärztlichen Attests im Falle einer schweren unvorhersehbaren Erkrankung in Kraft.
(4) Kündigung und Rücktrittserklärung müssen immer schriftlich, im Gruppenbereich mit dem Abmeldeformular erfolgen.

## § 10 HAFTUNG

Für Schäden haftet der Leistungserbringer im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Für beschädigte oder verlorene Kleidungsstücke und Wertgegenstände übernehmen die Offenen Hilfen gGmbH keine Haftung.

## § 11 DATENSCHUTZ

Der Leistungserbringer gewährt Datenschutz nach den gesetzlichen Bestimmungen. Soweit es zur Durchführung der Leistungs-erbringung erforderlich ist, dürfen personenbezogene Daten des Leistungsempfängers erhoben, verarbeitet und genutzt werden. Sofern eine Übermittlung personenbezogener Daten nicht auf Grund einer Rechtsvorschrift zulässig ist, bedarf sie der schriftlichen Einwilligung des Leistungsempfängers. Mit dem Dokument „Unser allgemeiner Umgang mit personenbezogenen Daten in der Lebenshilfe Ludwigshafen e.V.“ wird der Kunde allgemein über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch die Lebenshilfe informiert.
Mit der Veröffentlichung von Bildmaterial, das bei der Leistungserbringung aufgenommen wird (Fotografien, Videoaufnahmen etc.), erklärt sich der Vertragspartner grundsätzlich einverstanden. Sollte eine Veröffentlichung nicht gewünscht sein, muss dies dem Leistungserbringer in schriftlicher Form mitgeteilt werden. Hierzu kann bei Bedarf das Dokument „Einwilligung in die Veröffentlichung von Fotografien und Videoaufzeichnungen“ verwendet werden.

## § 12 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrags mit dem Kunden einschließlich dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die vollständige oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen möglichst nahe kommt.

**Offene Hilfen gGmbH der Lebenshilfe Ludwigshafen**
Geschäftsführerin Silke Methe, HRB 5327

Stand: Dezember 2018

# UNSER ALLGEMEINER UMGANG MIT PERSONENBEZOGENEN DATEN IN DER LEBENSHILFE LUDWIGSHAFEN E.V.

Mit den folgenden Hinweisen möchten wir Sie allgemein über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns informieren. Zusätzlich erhalten Sie einen Überblick über Ihre Rechte aus den Datenschutzgesetzen.

## 1. VERANTWORTLICHE STELLE

**Lebenshilfe Ludwigshafen e.V. für Menschen mit geistiger Behinderung**
Rheinhorststraße 38
67071 Ludwigshafen

**Verbundene Unternehmen**
Offene Hilfen gGmbH der Lebenshilfe Ludwigshafen
Rheinhorststraße 38
67071 Ludwigshafen

Unterstütztes Wohnen gGmbH der Lebenshilfe Ludwigshafen
Rheinhorststr. 38
67071 Ludwigshafen

## 2. ZWECK DER VERARBEITUNG UND RECHTSGRUNDLAGEN

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungs-, Betreuungs-, Pflege- und Beratungsvertrag zwischen Ihnen und der Lebenshilfe als Leistungserbringer und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihre Gesundheits-, Sozial-, Betreuungs- und Pflegedaten. Dazu zählen insbesondere Teilhabeberichte, Pflegedokumentationen, Beratungs- und Beurteilungsdokumente, die wir oder andere Stellen erheben. Zu diesen Zwecken können uns auch andere Stellen, bei denen Sie in Behandlung/ Betreuung/ Pflege/ Beratung sind, Daten zur Verfügung stellen (z.B. in Medikamentenpläne).

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 lit. h DSGVO in Verbindung mit Paragraf 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b Bundesdatenschutzgesetz.

Die Erhebung von Ihren Daten ist Voraussetzung für Ihre Behandlung/ Betreuung/ Pflege/ Beratung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Behandlung/ Betreuung/ Pflege/ Beratung nicht erfolgen.

Wenn Ihre Behandlung/ Betreuung/ Pflege/ Beratung durch eine/n unserer Mitarbeiter/in zum Zweck der Ausbildung erfolgt, werden aus Ihren personenbezogenen Daten Fallbeschreibungen erstellt.
Die personenbezogenen Daten können auch zur Wahrung der Qualitätsstandards und zu wissenschaftlichen Forschungszwecken und Studien verarbeitet werden. Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 9 Abs. 2 lit. i DSGVO in Verbindung mit Paragraf 22 Abs. 1 Nr. 1 lit. c Bundesdatenschutzgesetz.



Erfolgt die Datenverarbeitung ohne gesetzliche Vorgabe, erbitten wir als Rechtsgrundlage Ihre Einwilligung. Die Einwilligung ist freiwillig und Sie können sie jederzeit widerrufen. Ihre Einwilligung benötigen wir beispielsweise im Falle eines Lichtbildes zum Zweck der Veröffentlichung in Medien, wie der Webseite der Lebenshilfe oder für Videoaufnahmen zur Entwicklungsförderung (Marte Meo).

**Vereinsmitglieder**
Wir verarbeiten personenbezogene Mitgliederdaten für die allgemeinen Vereinszwecke.

**Beschäftigte**
Zusätzlich verarbeiten wir personenbezogene Daten für allgemeine Verwaltungszwecke und zur Begründung, Durchführung und Beendigung von Dienst- und Arbeitsverhältnissen.

## 3. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem andere Ärzte/ Therapeuten, Krankenkassen, der Medizinische Dienst der Krankenversicherung und Behörden (Sozialhilfeträger) sein.

Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zwecke der Abrechnung der bei Ihnen erbrachten Leistungen, zur Klärung von uns erbrachten Leistungen, die sich aus dem Verhältnis zwischen Sozialhilfeträger und uns als Leistungserbringer ergebenden Fragen. Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechtigte Empfänger, beispielsweise an Supervisoren oder Gutachter.

Wir haben spezialisierte Dienstleister beauftragt, uns zu unterstützen, dazu zählen beispielsweise Softwareanbieter, Systemadministratoren und Rechenzentrumsbetreiber. Diese haben, nur soweit für die Erbringung der Dienstleistungen unbedingt erforderlich, Zugriff auf personenbezogene Daten.

## 4. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für die Durchführung der Behandlung/ Betreuung/ Pflege/ Beratung erforderlich ist.
Aufgrund rechtlicher Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, diese Daten mindestens zu den gesetzlichen Fristen nach Abschluss der Behandlung/ Betreuung/ Pflege/ Beratung aufzubewahren. Nach anderen Vorschriften können sich längere Aufbewahrungsfristen ergeben, zum Beispiel 30 Jahre, falls dauerhafte Dokumentation sinnvoll erscheint.

## 5. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.
Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz
Telefon: 06131/208-2497
Telefax: 06131/208-2497
Webseite: https://www.datenschutz.rlp.de/
E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de

## 6. UNSERE KONTAKTDATEN:

**Lebenshilfe Ludwigshafen e.V.**
67071 Ludwigshafen, Rheinhorststr. 38
Telefon: 0621/67123-10
Fax: 0621/67123-11

**Unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie**
per E-Mail: datenschutz@lebenshilfe-lu.de
oder per Post unter vorstehender Anschrift „zu Händen des Datenschutzbeauftragten".

# MERKBLATT VERÖFFENTLICHUNG VON FOTOGRAFIEN UND VIDEOAUFZEICHNUNGEN

**Die Lebenshilfe Ludwigshafen/Offene Hilfen gGmbH der Lebenshilfe verwenden Bildaufzeichnungen (Fotografien und Videoaufnahmen) zur Öffentlichkeitsarbeit.**

**Die Öffentlichkeitsarbeit dient unterschiedlichen Zwecken:**
- Betriebsinterne Verwendung (z.B. Aushang, Förderanträge, Mitarbeitergewinnung, Jahresfeier)
- Veröffentlichung in Printmedien (z.B. Zeitschriften, Presse, Geschäftsbericht, Werbemedien)
- Veröffentlichung auf der Homepage der Lebenshilfe im Internet (z.B. Berichte über Angebote im Rahmen der Offene Hilfen gGmbH)
- Erstellung und Verteilung einer CD oder DVD (z.B. die an Beteiligte nach einer Reise verteilt werden)
- Verwendung in Social Media (z.B. Beiboot-Seite Facebook)

Die Offene Hilfen gGmbH nehmen den Schutz der Persönlichkeit jedes Einzelnen sehr ernst.

Das Merkblatt „Veröffentlichung von Fotografien und Videoaufzeichnungen" enthält die wesentlichen Regeln für den Umgang mit Fotografien und Videoaufzeichnungen.



**Welche Aufnahmen werden veröffentlicht?**
- Wir veröffentlichen Bildaufzeichnungen grundsätzlich nur mit Einwilligung der betroffenen Personen; die Einwilligung ist vollkommen freiwillig.
- Ohne Einwilligung veröffentlichen wir nur Bilder von Personen mit repräsentativen Funktionen (Geschäftsführung, Außendienst o.ä.) und Gruppenfotos (mindestens fünf Personen).
- Bei allen anderen Aufzeichnungen erbitten wir vorab das schriftliche Einverständnis der abgebildeten Personen. Die Aufzeichnungen werden nur zu dem Zweck verwendet, der in der Einwilligung angegeben ist.

**Was ist, wenn keine Veröffentlichung gewünscht ist?**
- Wir veröffentlichen keine Bildaufzeichnungen, wenn ein Abgebildeter dies ablehnt.
- Die Ablehnung hat keinerlei negative Auswirkung für den Betroffenen.
- Für eine Einwendung ist keine Begründung nötig.

**Was geschieht, wenn eine Einwilligung zurückgezogen wird?**
- Jede Einwilligung kann jederzeit ganz oder teilweise zurückgenommen werden. Die Bildaufzeichnungen werden danach nicht mehr neu verwendet.

Ein Widerspruch kann bei der verantwortlichen Stelle geltend gemacht werden.
Verantwortliche Stelle:
Offene Hilfen gGmbH der
Lebenshilfe Ludwigshafen
Rheinhorststr. 22
67071 Ludwigshafen
- Fotografien und Videos auf unserer Homepage werden bei Einwänden umgehend entfernt, soweit wir hierauf Einfluss haben. Es liegt jedoch in der Natur des Internet, dass einmal veröffentlichte Darstellungen möglicherweise nicht überall entfernt werden können.
- Bereits herausgegebene Bilder werden nicht mehr zurückgeholt. Eine bereits gedruckte Auflage wird aufgebraucht, das Gleiche gilt für bereits hergestellte CD's und DVD's.

**Wie lange werden Aufnahmen gespeichert oder verwendet?**
- Aufnahmen, die nicht zur Verwendung vorgesehen sind, werden alsbald gelöscht.
- Falls die Einwilligungserklärung nichts Anderes enthält, werden Aufzeichnungen höchstens drei Jahre verwendet und dann gelöscht.
- Falls keine Einwilligung vorliegt, werden Aufnahmen nicht verwendet und nach sechs Monaten gelöscht. Liegt ein Einwand vor, wird unverzüglich gelöscht.

**Was ist sonst noch wichtig?**
- Die Bildaufzeichnungen werden sicher verwahrt und nicht an Dritte weitergegeben.
- Für weitere Fragen steht unser betrieblicher Datenschutzbeauftragter gerne zur Verfügung.

**IMPRESSUM**

**Herausgeber**
Offene Hilfen gGmbH der Lebenshilfe Ludwigshafen/Rhein e.V.
Rheinhorststraße 22
67071 Ludwigshafen

**Büroschließzeiten in 2021**
Alle Brückentage (14.05. und 04.06.2021)
20.12.–31.12.2021

**Redaktionsteam**
Nadine Willautzki
Susanne Klein

**Gestaltung & Grafik**
formamentum, Büro für visuelle Kommunikation
Gestalterin: Stephanie Brüning
www.formamentum.de

**Bildnachweise**
Wir verwenden in diesem Programmheft Bilder aus unterschiedlichen Quellen.
Um eine unmissverständliche Zuordnung von Bildern zu gewährleisten, befindet sich der Bildnachweis soweit möglich direkt am Bild. Wir verwenden auch Bilder aus Bilddatenbanken – so genannte Stockfotos (hier: Shutterstock.com).
Diese wurden durch die Gestalterin lizenziert und im Rahmen dieses Projekts eingesetzt.
Deutschlandkarte, S. 57–67: © Robert Biedermann/Shutterstock.com
Sonstige Fotos/Bilder ohne Bildnachweis: Offene Hilfen gGmbH der Lebenshilfe Ludwigshafen/Rhein e.V. | privat



Offene Hilfen gGmbH der
**Lebenshilfe**
Ludwigshafen/Rhein

**Offene Hilfen gGmbH**
**der Lebenshilfe Ludwigshafen**
Rheinhorststr. 22
67071 Ludwigshafen
Tel.: 0621 / 300 128-61, -71
Fax: 0621 / 300 128-66
freizeitangebote@lebenshilfe-lu.de
www.lebenshilfe-lu.de

# ANMELDEFORMULAR

**Name, Vorname:**

**Anschrift:**

**Telefon / Email:**

**Geburtsdatum:**

☐ **Ich bin Neukunde,** bitte vereinbaren Sie mit mir einen Termin für ein Beratungsgespräch.
(Zutreffend bitte ankreuzen)

**Ich melde mich zu folgenden FREIZEITANGEBOTEN verbindlich an:**

| Angebots-Nr. | Angebotstitel | Ich buche einen Fahrdienst | Ich benötige eine Einzelbetreuung |
|---|---|---|---|
| 21/ | | ○ ja ○ nein | ○ ja ○ nein |
| 21/ | | ○ ja ○ nein | ○ ja ○ nein |
| 21/ | | ○ ja ○ nein | ○ ja ○ nein |
| 21/ | | ○ ja ○ nein | ○ ja ○ nein |
| 21/ | | ○ ja ○ nein | ○ ja ○ nein |
| 21/ | | ○ ja ○ nein | ○ ja ○ nein |
| 21/ | | ○ ja ○ nein | ○ ja ○ nein |
| 21/ | | ○ ja ○ nein | ○ ja ○ nein |
| 21/ | | ○ ja ○ nein | ○ ja ○ nein |
| 21/ | | ○ ja ○ nein | ○ ja ○ nein |
| 21/ | | ○ ja ○ nein | ○ ja ○ nein |
| 21/ | | ○ ja ○ nein | ○ ja ○ nein |

**Nach Anmeldeschluss bekommen Sie von uns Bescheid, bei welchem Freizeitangebot Sie mitmachen können. Anmeldung Gruppenreise auf der Rückseite.**

**Ich melde mich zu folgenden GRUPPENREISEN verbindlich an.**
Bei diesen Gruppenreisen würde ich besonders gerne mitfahren. Bitte geben Sie Ihre Favoriten an.

| Ranking | Angebots-Nr. | Angebotstitel | Ich buche einen Fahrdienst | Ich benötige eine Einzelbetreuung |
|---|---|---|---|---|
| 1. Priorität | 21/ | | ja nein | ja nein |
| 2. Priorität | 21/ | | ja nein | ja nein |
| 3. Priorität | 21/ | | ja nein | ja nein |

Weitere **GRUPPENREISEN**, bei denen ich gerne mitfahren würde:

| Angebots-Nr. | Angebotstitel | Ich buche einen Fahrdienst | Ich benötige eine Einzelbetreuung |
|---|---|---|---|
| 21/ | | ja nein | ja nein |
| 21/ | | ja nein | ja nein |

**Nach Anmeldeschluss bekommen Sie von uns Bescheid, bei welcher Gruppenreise Sie mitfahren können.**

**RECHNUNGSSTELLUNG**
Bitte klären Sie vorab beim zuständigen Kostenerstatter, ob die Leistungen tatsächlich übernommen werden.
Die **Betreuungskosten** meiner gebuchten Angebote sollen wie folgt ausgewiesen werden:

| Angebote | Verhinderungs-pflege | Entlastungs-beitrag | Andere Kostenerstatter, z.B. Eingliederungshilfe (Vorlage einer Kostenübernahme-Erklärung ist notwendig) |
|---|---|---|---|
| Gruppenangebote (Treff-Angebote, Ausflüge, Kooperationen) | | | |
| Ferienprogramme | | | |
| Gruppenreisen | | | |
| Fahrdienste | | | |

Nach § 8 AGB behalten wir uns vor, aus bestimmten Gründen vom Vertrag zurück zu treten.
Weitere Informationen zu den Finanzierungsmöglichkeiten finden Sie im Programmheft.
Wir stellen Ihnen die **Sachkosten** eines Angebots immer als Selbstzahlerrechnung aus. Wenn Sie keine Angaben zur Rechnungsstelllung machen, erhalten Sie eine Gesamtrechnung über den Angebotspreis.
**Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen habe ich zur Kenntnis genommen.**

Ort, Datum

Unterschrift, Kunde

Ort, Datum

Unterschrift, gesetzlicher Vertreter



Offene Hilfen gGmbH der Lebenshilfe Ludwigshafen/Rhein

**Offene Hilfen gGmbH**
**der Lebenshilfe Ludwigshafen**
Rheinhorststr. 22
67071 Ludwigshafen
Tel.: 0621 / 300 128-61, -71
Fax: 0621 / 300 128-66
freizeitangebote@lebenshilfe-lu.de
www.lebenshilfe-lu.de

# ABMELDEFORMULAR

**Name, Vorname:**

**Anschrift:**

**Telefon / Email:**

**Geburtsdatum:**

**Ich melde mich von folgenden ANGEBOTEN BZW. REISEN verbindlich ab:**

| Angebots-Nr. | Angebotstitel | Ich benötige keinen Fahrdienst mehr | Ich benötige keine Einzelbetreuung mehr |
|---|---|---|---|
| 21/ | | ja nein | ja nein |
| 21/ | | ja nein | ja nein |
| 21/ | | ja nein | ja nein |
| 21/ | | ja nein | ja nein |

Grund:

Ein ärztliches Attest habe ich beigefügt (notwendig bei Reisen)

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die oben ausgefüllte Absage.
Zudem bestätige ich, dass ich die **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** zur Kenntnis genommen und akzeptiert habe. Falls **Stornogebühren** anfallen, bin ich darüber informiert, dass ich für diese selbst aufkommen muss.

Ort, Datum

Unterschrift, Kunde

Ort, Datum

Unterschrift, gesetzlicher Vertreter

# DIE OFFENEN HILFEN

## STEHEN FÜR:

**O**FFENHEIT!
Wir leben Inklusion und ermöglichen Teilhabe in der Gesellschaft.

**F**ACETTENREICHTUM!
Wir bieten abwechslungsreiche, vielfältige Freizeitaktivitäten!

**F**LEXIBILITÄT!
Wir orientieren uns an den Wünschen und Bedürfnissen unserer Kunden.

**E**INZIGARTIGKEIT!
Jeder Mensch ist einzigartig! Es ist normal, verschieden zu sein.

**N**EUTRALITÄT!
Wir treten unseren Kunden mit Wertschätzung und Respekt gegenüber.

**E**NTSCHEIDUNGSFREIHEIT!
Wir bieten verschiedene Alternativmöglichkeiten an.

**H**ANDLUNGSORIENTIERUNG!
Wir gehen mit der übertragenen Verantwortung sorgsam um.

**I**NDIVIDUALITÄT!
Wir bieten individuell abgestimmte und flexible Hilfen.

**L**EBENSQUALITÄT!
Jeder Mensch hat ein Recht auf selbstbestimmtes Leben.

**F**ÄHIGKEITEN!
Wir bieten passgenaue Unterstützung, Begleitung und Förderung.

**E**INSATZBEREITSCHAFT!
Wir ermöglichen erlebnisreiche und einzigartige Momente.

**N**EIN!
Wir beziehen aktiv Stellung gegen diskriminierendes Verhalten.

# PROGRAMM 2021

**Offene Hilfen gGmbH der Lebenshilfe Ludwigshafen/Rhein**
Rheinhorststr. 22, 67071 Ludwigshafen
Telefon: 0621/300 128-61 oder -71 | Fax: 0621/300 128-66
Email: freizeitangebote@lebenshilfe-lu.de | Web: www.lebenshilfe-lu.de